Jahrgang 43 | Mittwoch, den 26. September 2012 | Nummer 39

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Zeltkirmes in Mardorf

28. Sept. bis 1. Okt. 2012

Freitag, 28.09.

Burschen- und Mädchenschaftstreffen

mit der Band **CROSSFIRE** und Vorband **GLASSBOWSTONES**

Samstag, 29.09.

Tanz mit den LAHNTALMUSIKANTEN

Sonntag, 30.09.

14:00 Uhr: **Umzug der örtl. Vereine**

Im Anschluss Unterhaltung im Festzelt bei Kaffee und Kuchen

Montag, 1.10.

10:30 Uhr: **Frühschoppen und Frühstück mit den „CORONA`S“**

Licher

Veranstalter: Vereinsgemeinschaft Mardorf

Licher

Anzeige

CHRIST
seit Generationen Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Wilhelm aus Deckenbach.

Angebote vom 17.9. bis 29.9.2012

Hausm. Blutwurst würzig ..... 100 g **0,59 €**

Schweinelende eigene Schlachtung ..... 100 g **0,99 €**

Gekochter Schinken mager ..... 100 g **1,09 €**

Kotelett Kamm oder mager ..... 100 g **0,49 €**

Sauerei der Woche: Schinkenspeck ..... 100 g **1,19 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ 35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

29.09.2012,
Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden, Oktoberfest

30.09.2012,
DGH Nieder-Ofleiden,
Landfrauen Nieder-Ofleiden, Erntedank-Kaffee

30.09.2012,
DGH Deckenbach,
Gesangverein Deckenbach, Erntedank-Kaffee

02.10.2012,
Stadthalle, 19.00 Uhr Stadtverwaltung Homberg, Sitzung Bau- und Umweltausschuss

03.10.2012,
Obst- und Gartenbauverein Deckenbach, Mostfest

03.10.2012,
SGV Appenrod, Traditioneller Wandertag

03.10.2012,
Parkplatz ehem. Asklepios-Klinik (Dr. Walb),
Stadtverwaltung, Komm. Tourismus, Eröffnung „GeoTour Felsenmeer“

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

28.09. bis 01.10.2012,
Festplatz Mardorf
Burschenschaftstreffen und Kirmes, Burschen- und Mädchenschaft sowie Vereinsgemeinschaft Mardorf

29.09.,
Auf Auretsche Hob, Erfurtshausen
Pflanzenbörse, Frauengemeinschaft Erfurtshausen

29.09.,
Bürgerhaus Erfurtshausen
Basar rund um das Kind, Gymnastikgruppe Erfurtshausen

29.09.,
Bürgerstuben Amöneburg (anschl. Begehung Gelände)
Die Spuren der Kelten auf der Amöneburg, VHS Marburg-Biedenkopf

30.09.,
Herbstliches Gartenfest im „Kinkerlitzchen aus dem Garten“, Martina Weber, Hollerborn 2 (Aussiedlerhof), Amöneburg

02.10.,
Feuerwehr Rüdigheim
Herbstfest für alle Mitglieder

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 40 | Freitag, 28.09.12, bis 8.00 Uhr
Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Eröffnung des neuen Rundwanderweges „GeoTour Felsenmeer“in Homberg (Ohm)

Die Kommission lädt am
Mittwoch, den 03. Oktober 2012, 10.00 Uhr,
(Tag der Deutschen Einheit)
Treffpunkt an den Parkplätzen der ehem.
Asklepios-Klinik (Dr. Walb)
zur Wanderung der GeoTour ein.
An den „Dicken Steinen“ ist eine
Verpflegungsstation eingerichtet.

Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen

Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören
Sekretariat:
Frau Gumpert 184-21
Frau Heidt-Kobek 184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:
Frau Claar 184-42
E-Mail: rund@homberg.de

Tourist-Info
Frau Ute Schneider
Marktplatz 1 184-43

Hauptverwaltung
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:
Herr Haumann 184-24
Gewerbe- und Standesamt:
Herr Dluzenski 184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:
Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26
Personalwesen:
Herr Fiedler/Frau Nierichlo 184-27
Frau Opper/Frau Deeg 184-51/-52
Zulassungsstelle:
Frau Böcher 184-48

Finanzverwaltung
Amtsleiterin: Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35
Rechnungswesen: Fr. Myska 184-37
Steueramt: Herr Schmitt 184-36

Bauverwaltung
Amtsleiter: Herr Rühl 184-32
Hoch-, Tiefbau: Herr Tost 184-30
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer
Einrichtung: Herr Strauch 184-31/38
Liegenschaften/Marktwesen:
Frau Seibert/Frau Kraft/ 184-46/44
Bauhof 9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten

Integrative Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe	5537
Kindergarten Büßfeld	5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	1446
Stadthalle	1218
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Dr. Burmeister	918847
Maulbach - Herr Seim	7004
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185

Schulen

Grundschule Homberg	814
Grundschule Homberg, Außenstelle	382
Gesamtschule Ohmtal	5075

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Einladung

Eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am

Dienstag, dem 02. Oktober 2012, um 19:00 Uhr,

in der Stadthalle Homberg (Ohm)

statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift vom 03.07.2012
4. Vorstellung der Konzepte für die Bebauung des ehemaligen Schulgeländes Friedrichstraße und des Bahnhofsgeländes in Homberg (Ohm)
5. Verschiedenes

gez.: Michael Krebühl
(Ausschussvorsitzender)

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Kirtorf-Lehrbach II, Vogelsbergkreis;

Änderung des Flurbereinigungsgebietes

Öffentliche Bekanntmachung

3. Änderungsbeschluss

1. Gemäß § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 - BGBl. I S. 546 -, in der jeweils geltenden Fassung, wird der Flurbereinigungsbeschluss von Kirtorf-Lehrbach II vom 10. Januar 1997 geändert:
2. Zum Flurbereinigungsverfahren werden folgende Grundstücke **zugezogen:**

Gemarkung Dannenrod
Flur 3 Nr. 19, 20, 23, 24, 25, 26, 29, 30, 31, 33, 34, 35, 36, 38/1, 39, 62
Gemarkung Erbenhausen
Flur 2 Nr. 69, 79/1, 79/2
Gemarkung Kirtorf
Flur 11 Nr. 89
Flur 12 Nr. 14/1, 45, 50, 51, 52, 53, 54, 63, 72, 73, 74,78/1, 79
Gemarkung Lehrbach
Flur 1 Nr. 78, 81/5

Das Flurbereinigungsgebiet vergrößert sich durch diesen Änderungsbeschluss um ca. **20 ha** auf nunmehr rund **533**.ha. Die **Gebietsübersichtskarte** wird durch eine neue ersetzt, die als **Anlage 1** Bestandteil dieses Änderungsbeschlusses ist.

3. **Bestimmungen über Nutzungsänderungen**
Nach § 34 bzw. nach § 85 Ziff. 5 FlurbG ist von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes in folgenden Fällen die Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde erforderlich:

a) Wenn die Nutzungsart der Grundstücke im Flurbereinigungsgebiet geändert werden soll; dies gilt nicht für Änderungen, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören;

b) wenn Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden sollen;
c) wenn Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze beseitigt werden sollen. Die Beseitigung ist nur in Ausnahmefällen möglich, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden;
d) wenn Holzeinschläge vorgenommen werden sollen, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen.
Sind entgegen den Absätzen a) und b) Änderungen vorgenommen, Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Verfahren unberücksichtigt bleiben; die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand nach § 137 FlurbG wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.
Sind Eingriffe entgegen dem Absatz c) vorgenommen worden, so muß die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.
Werden entgegen dem Absatz d) Holzeinschläge vorgenommen, so kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, daß derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat.
Die Genehmigungspflicht für die o. g. Maßnahmen aufgrund sonstiger Rechtsvorschriften bleibt unberührt.

4. Die Beteiligten werden nach § 14 FlurbG aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Änderungsbeschlusses, bei der Flurbereinigungsbehörde anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.
Der Inhaber eines o. a. Rechtes muß die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.
5. Der entscheidende Teil dieses Änderungsbeschlusses wird in der Stadt Kirtorf und Stadt Homberg öffentlich bekanntgegeben. Der vollständige Beschlusstext mit Begründung und die Gebietsübersichtskarte liegen beim

Magistrat der Stadt Kirtorf
Neustädter Straße 10-12,
36320 Kirtorf
und beim
Magistrat der Stadt Homberg
Marktstraße 26
35315 Homberg (Ohm)

___zwei Wochen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluss kann binnen eines Monats Widerspruch beim Amt für Bodenmanagement Fulda -Außenstelle Lauterbach -Flurbereinigungsbe-hörde-, Adolf-Spieß-Straße 34, in 36341 Lauterbach erhoben werden.
Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch bei der Oberen Flurbereinigungs-behörde, dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Schaperstraße 16, in 65195 Wiesbaden, erhoben wird.
Der Lauf der Frist beginnt mit dem 1. Tag der öffentlichen Bekanntmachung. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.
Bei erfolglosen Widersprüchen sind nach dem Hessischen Verwaltungskostengesetz (HVwKostG) in der Fassung vom 3. Januar 1995 (GVBl. I Nr. 1 S. 2 ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Juli 2009 (GVBl S. 253) Gebühren und die Auslagen der Verwaltungsbehörde zu erheben.

In Vertretung:
(L.S.)
gez. Böttner
Vermessungsdirektor

Flurbereinigungsverfahren Kirtorf-Lehrbach II, Vogelsbergkreis;

hier: Vorläufige Besitzeinweisung gemäß § 65 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

Öffentliche Bekanntmachung
Vorläufige Besitzeinweisung

Im Flurbereinigungsverfahren Kirtorf-Lehrbach II, Vogelsbergkreis, werden die Empfänger der neuen Grundstücke gemäß den §§ 65 und 66 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in Verbindung mit den §§ 62 und 69 - 71 FlurbG vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der jeweils geltenden Fassung, vorläufig in den Besitz eingewiesen.
Mit den in den Überleitungsbestimmungen, die einen Bestandteil der vorläufigen Besitzeinweisung bilden, festgesetzten Terminen gehen der Besitz, die Verwaltung und die Nutzung der neuen Grundstücke auf die neuen Empfänger über. Die Termine wurden vom Teilnehmervorstand einvernehmlich in der Vorstandssitzung am 22. August 2012 festgelegt.
Die rechtlichen Wirkungen der vorläufigen Besitzeinweisung enden mit der Ausführung des Flurbereinigungsplanes. Zu diesem Zeitpunkt geht auch das Eigentum an den neuen Grundstücken über. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass Widersprüche gegen die Abfindung erst im Anhörungstermin gemäß § 59 FlurbG, in dem der Flurbereinigungsplan vorgelegt wird, vorgebracht werden können.
Bei den im Rahmen dieser vorläufigen Besitzeinweisung zugewiesenen Grundstücken handelt es sich um die in der Abfindungsvereinbarung festgelegte Landabfindung. Für diejenigen Teilnehmer, die den Verlauf der neuen Grundstücksgrenzen noch nicht kennen, wird die neue Feldeinteilung am

Dienstag, den 16.10 2012 bis Donnerstag, den 18.10 2012

Treffpunkt Evangelisches Gemeindehaus Lehrbach

in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr

an Ort und Stelle erläutert.
Ab dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung in der Flurbereinigungsgemeinde liegt die vorläufige Besitzeinweisung mit Überleitungsbestimmungen bei folgenden Stellen zur Einsichtnahme aus:
a) Stadtverwaltung Kirtorf, Neustädter Straße 10-12, 36320 Kirtorf
b) Stadtverwaltung Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf
c) Stadtverwaltung Homberg/Ohm, Marktstraße 26, 35315 Homberg/Ohm

Die mit dem Flurbereinigungsbeschluss ergangenen Einschränkungen gemäß §§ 34 und 85 (5) FlurbG gelten auch weiterhin. In diesem Zusammenhang wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass u. a. die Beseitigung von Bäumen, Hecken und Feldgehölzen nur in Ausnahmefällen nach erfolgter Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde erfolgen darf.
Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686) in der jeweils geltenden Fassung, wird die sofortige Vollziehung der vorläufigen Besitzeinweisung angeordnet.

Begründung:

Die Voraussetzungen für die vorläufige Besitzeinweisung liegen vor. Die Grenzen der neuen Grundstücke sind in die Örtlichkeit übertragen. Die endgültigen Nachweise für Flächen und Wert der neuen Grundstücke liegen vor und das Verhältnis der Abfindung zu dem von jedem Beteiligten Eingebrachten steht fest.
Die sofortige Vollziehung liegt im überwiegenden Interesse der am Flurbereinigungsverfahren beteiligten Grundstückseigentümer. Sie ist notwendig, um die rechtzeitige und ordnungsgemäße Bewirtschaftung der Grundstücke zu gewährleisten und damit gleichzeitig die Vorteile der Flurbereinigung den Grundstückseigentümern baldmöglichst zuteil werden zu lassen. Demgegenüber muss das entgegenstehende Interesse Einzelner zurücktreten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Vorläufige Besitzeinweisung kann binnen eines Monats Widerspruch beim Amt für Bodenmanagement Fulda, Außenstelle Lauterbach -Flurbereinigungsbehörde- Adolf-Spieß-Straße 34, 36341 Lauterbach erhoben werden.
Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation -Obere Flurbereinigungsbehörde- Schaperstraße 16, 65195 Wiesbaden, erhoben wird.
Der Lauf der Frist beginnt mit dem 1. Tag der Veröffentlichung. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

In Vertretung:
(L. S.)
gez. Böttner
Vermessungsdirektor

Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);

hier:

Teiländerung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung von Konzentrationsflächen für Windenergieanlagen im gesamten Stadtgebiet Homberg (Ohm)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) hat in ihrer Sitzung am 19.09.2012 nachfolgenden Aufstellungsbeschluss gefasst, der hiermit bekannt gemacht wird:

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

(1) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Teiländerung und Fortschreibung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen für das gesamte Stadtgebiet Homberg (Ohm).
(2) Die Teiländerung des Flächennutzungsplans beinhaltet die Darstellung von Konzentrationszonen für die Errichtung von Windkraftanlagen (Sonderbauflächen Zweckbestimmung „Bereiche für Windenergieanlagen“) im gesamten Stadtgebiet Homberg (Ohm). Grundlage für die geplante Darstellung auf Ebene des Flächennutzungsplanes ist ein gesamträumliches schlüssiges Plankonzept, das mögliche Konzentrationszonen für Windenergieanlagen ermittelt.
(3) Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
(4) Gemäß § 2 Abs. 4 und § 2 a BauGB wird eine Umweltprüfung für das Bauleitplanverfahren durchgeführt, in der die voraussichtlich erheblichen Umwelteinwirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.
(5) Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird durch Auslegung der Planung in der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) und/oder durch eine Bürgerversammlung

durchgeführt. Gleichzeitig werden die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB am Verfahren beteiligt.

(6) Die Unterrichtung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB erfolgt gemäß den Vorgaben des BauGB2011 und dient im Hinblick auf die Ermittlung des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrades der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, die dann im Umweltbericht dokumentiert und öffentlich ausgelegt wird.

Homberg (Ohm), 26.09.2012
Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Prof. Béla Dören
(Bürgermeister)

Beschlussprotokoll Nr.: 11/2011 - 2016

zur Sitzung am: 29.08.2012

Unter dem Vorsitz des Stadtverordnetenvorstehers Armin Klein waren anwesend:

1. Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

SPD-Fraktion:
Dr. Gunkel, Claus
Fina, Michael
Heller, Frank
Honig, Peter
Horak, Rosemarie
Köhler, Jochen
Kuntz, Gerhard
Schmidt, Helmut
Stock, Heinz-Jürgen
Stumpf, Jutta
Zuleger, Holger

CDU-Fraktion:
Bisanz, Dagmar-Viola
Justus, Ralf
Orth, Volker (bis TOP 8)
Reinhardt, Norbert
Schlosser, Matthias
Seipp, Annerose
Wagner, Wilfried
Widauer, Kai
Wolf, Petra

FW-Fraktion:
Krebühl, Michael
Luft, Sandra (ab TOP 2)
Maiß, Hansgünter

2. Die Mitglieder des Magistrats:
Bürgermeister Prof. Dören, Béla
Erster Stadtrat Rotter, Michael
Stadtrat Dörr, Matthias
Stadträtin Krebühl, Monika
Stadtrat Nicklas, Werner
Stadträtin Österreich, Barbara
Stadtrat Schönfeld, Günter

3. Nicht anwesend:
Diening, Hanns Michael (E)
Drößler, Peter (E) lendvai Lintner, Franz (E)

Die Stadtverordneten waren durch schriftliche Einladung gem. § 58 HGO unter Angabe der Tagesordnung fristgemäß geladen, beschlussfähig erschienen und verhandelten wie folgt:

1.

Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.05.2012

Beschluss:
Es sind keine Einwendungen erhoben worden, eine Beschlussfassung findet somit nicht statt, die Niederschrift ist genehmigt.
(Ab Top 2: 24 Anwesende)

2.

Bericht aus der Arbeit des Magistrats

Bürgermeister Prof. Dören erstattet einen Bericht aus der Arbeit des Magistrats.
Der Bericht bezieht sich auf:
1. Beratung und Beschlussfassung über 25 Bauvorhaben
2. Diverse Personalentscheidungen
3. Erstellung der Eröffnungsbilanz für das Jahr 2008
4. Vorbereitung eines Nachtragshaushalts aufgrund größerer Gewerbesteuerrückzahlungen
5. Vorbereitungen für einen städtebaulichen Vertrag für den Baumarkt Raiffeisen, der Bebauung des Areals Bahnhof und der ehemaligen Schule in der Friedrichstraße sowie für die Beteiligungskonzepte bezüglich Windkraft.
6. Sachstand über die Aktivitäten im und am Schloss und die Gründung des Förder- und Aktivenvereins

3.

Anfragen und Mitteilungen

Stadtverordneter Orth erbittet eine Stellungnahme des Bürgermeisters zur Ausschreibung einer Stelle für das Familienzentrum, da in der Öffentlichkeit über die Stelle und die Besetzung mit einer ehemaligen Mitarbeiterin der Stadt, die nach einem Arbeitsgerichtsverfahren seinerzeit ausgeschieden ist, diskutiert wird.
Bürgermeister Prof. Dören bestätigt, dass eine auf ein Jahr befristete halbe Stelle zur Koordinierung des Familienzentrums ausgeschrieben ist. Einige Bewerbungen sind eingegangen, die Vorstellungsgespräche finden demnächst statt. Die angesprochene ehemalige Mitarbeiterin habe den damaligen Rechtsstreit gegen die Stadt gewonnen und man habe sich daraufhin einvernehmlich getrennt.
Stadtverordnete Stumpf fragt nochmals nach der Befristung der Stelle.
Bürgermeister Prof. Dören bestätigt, dass die Stelle auf ein Jahr befristet ist.
Stadtverordneter Orth teilt mit, dass der damalige Rechtsstreit nicht verloren, sondern ein Vergleich geschlossen wurde. Er weist darauf hin, dass der Magistrat Anstellungsbehörde ist und somit die Entscheidung für die Anstellung trifft.
Bürgermeister Prof. Dören bestätigt, dass der Magistrat die Entscheidung über die einzustellende Person treffen wird.
Stadtverordneter Reinhardt fragt nach, warum Architektenleistungen für das Familienzentrum an einen auswärtigen Architekten vergeben wurde und welchen Umfang die daraus resultierenden Bautätigkeiten haben.
Bürgermeister Prof. Dören antwortet, dass durch das Kreisbauamt eine Nutzungsänderung gefordert und deshalb die Ausarbeitung an ein Architekturbüro vergeben wurde. Da die ortsansässigen Architekten aus verschiedenen Gründen kurzfristig nicht zur Verfügung standen, wurde ein auswärtiges Büro, das mit der Problematik eines Familienzentrums vertraut ist, beauftragt. Die Heizungsanlage für das Gesamtgebäude muss unabhängig von der Nutzung als Familienzentrum erneuert werden und wird mit etwa 25.000 EUR zu Buche schlagen. Für den Umbau zum Familienzentrum sind zunächst lediglich ein behindertengerechter Eingang, Tapezier- und Anstreicharbeiten, ein Internetanschluss, eine Küchenzeile und eine behindertengerechte Toilette notwendig.
Stadtverordneter Orth merkt an, dass ein Zuschuss von 22.000 EUR zu erwarten ist, die Kosten für das Projekt nun aber davonlaufen.
Bürgermeister Prof. Dören erwidert, dass alle Kosten dargelegt wurden.
Stadtverordneter Wagner bittet zur nächsten Sitzung um eine Auflistung über sämtliche Kosten, die im und am Schloss bisher angefallen sind mit Angabe der Institution, die diese jeweils genehmigt hat.
Bürgermeister Prof. Dören sagt dies zu.
Stadtverordnete Bisanz fragt nach, ob von Sportlern bei der Abnahme des Sportabzeichens im Schwimmbad eine Gebühr verlangt wird.
Bürgermeister Prof. Dören verneint dies, bei den offiziellen Abnahmeterminen wird weder Gebühr noch Eintritt erhoben. Kommt jemand in Vorbereitung auf das Sportabzeichen zum Üben in das Bad, wird jedoch der normale Eintritt erhoben. Bei besonderer Einzelabnahme durch einen Schwimmmeister wird zudem eine Gebühr in Höhe von 5 EUR erhoben.
Stadtverordneter Reinhardt bittet um Auskunft über Renovierungsarbeiten im ehemaligen Kindergarten Ober-Ofleiden und fragt, ob es zutrifft, dass die Spiel- und Lernstube des Vogelsbergkreises dort nun einziehen wird.
Bürgermeister Prof. Dören bestätigt, dass die Spiel- und Lernstube dorthin umgezogen ist. Ein entsprechender Mietvertrag wurde mit dem Kreis geschlossen, die Renovierung wurde durch den Kreis finanziert. Sollten die Räume anderweitig benötigt werden, z.B. zur Nutzung als DGH etc., ist vereinbart, dass die Spiel- und Lernstube in das erste Geschoss des jetzigen DGHs umzieht.
Stadtverordneter Orth fragt nach, ob hierzu Magistrat und Ortsbeirat gehört wurden.
Bürgermeister Prof. Dören erwidert, dass der Ortsbeirat zugestimmt hat. Der Mietvertrag wurde als laufende Verwaltungstätigkeit ohne besonderen Magistratsbeschluss abgeschlossen.

4.

Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm);

hier: Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Stadt Homberg (Ohm)
- Drucksache Nr. 72 -

Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
1. § 4 (Steuersätze) wird in folgenden Wortlaut geändert:

§ 4

Steuersätze

(1) Die Steuer beträgt
zu § 2 a):
je angefangenem Kalendermonat und Apparat
1. für Apparate mit Gewinnmöglichkeit
a) in Spielhallen
12 v. H. der Bruttokasse,
b) in Gaststätten und an sonstigen Aufstellorten
12 v. H. der Bruttokasse,
2. für Apparate ohne Gewinnmöglichkeit
a) in Spielhallen
6 v. H. der Bruttokasse,
b) in Gaststätten und an sonstigen Aufstellorten
6 v. H. der Bruttokasse,
3. Sofern ein Apparat ohne Gewinnmöglichkeit nicht über ein Zähl-

werk, das den Nachweis nach § 8 Absatz 4 ermöglicht verfügt, beträgt die Steuer
bei Aufstellung in Spielhallen 75,00 EUR
bei Aufstellung in Gaststätten 25,00 EUR

4. Apparate, mit denen sexuelle Handlungen oder Gewalttätigkeiten gegen Menschen oder Tiere dargestellt werden oder die eine Verherrlichung oder Verharmlosung des Krieges zum Gegenstand haben, sind in der Großgemeinde Homberg (Ohm) nicht zulässig.

2. § 5 (Verfahren bei der Besteuerung für vergangene und zukünftige Besteuerungszeiträume) wird gestrichen.
3. Die Satzungsänderung tritt am 01.01.2013 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:
(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

5.

Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);

hier: Bebauungsplan Industrie- und Gewerbegebiet „Am Roten Berg“

- Drucksache Nr. 73 -
Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans und die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB.
Abstimmungsergebnis:
(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

6.

Wahl eines Mitgliedes der Tourismuskommission

- Drucksache Nr. 74 -
Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung wählt Herrn Rolf Süßmann in die Kommission zur Förderung des Tourismus der Stadt Homberg (Ohm).
Abstimmungsergebnis:
(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

7.

Antrag der FW Fraktion Homberg auf solarthermische Nutzung im Homberger Freibad

- Drucksache Nr. 75 -
Beschluss:
Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Bau- und Umweltausschuss verwiesen.
Abstimmungsergebnis:
(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

8.

Antrag der SPD-Fraktion betr. Erschließung/Vermarktung des Baugebietes „Am Ortsring“ in Gontershausen - Drucksache Nr. 76 -
Stadtverordneter Dr. Gunkel stellt nachfolgenden Änderungsantrag.
Beschluss:
Die weiterführende Erschließung im Baugebiet „Am Ortsring“ in Gontershausen soll bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2013 erneut aufgegriffen und beraten werden. Zusätzlich erfolgt eine Aufstellung aller anderen Baugebiete, die noch nicht erschlossen sind, zur weiteren Beratung.
Abstimmungsergebnis:
(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
(Ab Top 9: 23 Anwesende)

9.

Erwerb des Grundstücks Gemarkung Homberg, Flur 2, Nr. 408/2, Friedrich-straße 7 in Größe von 4.178 qm vom Vogelsbergkreis

- Drucksache Nr. 77/1 -
Beschluss:
Die Beschlussfassung erfolgt in TOP 10.
(Ab Top 10: nichtöffentliche Sitzung)

10.

Erwerb des Grundstücks Gemarkung Homberg, Flur 2, Nr. 408/2, Friedrich-straße 7 in Größe von 4.178 qm vom Vogelsbergkreis

- Drucksache Nr. 77/2 -
Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Ankauf des Grundstücks Gemarkung Homberg, Flur 2, Nr. 408/2, Friedrichstraße 7 in Größe von 4.178 qm vom Vogelsbergkreis zum im Sachverhalt genannten Kaufpreis zuzüglich Grunderwerbsteuer und Nebenkosten zu.
Abstimmungsergebnis:
(23 Anwesende) mit 22 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen

11.

Genehmigung eines Grundstückskaufvertrages gem. § 2 der Hauptsatzung der Stadt Homberg (Ohm)

- Drucksache Nr. 71a -
Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt den am 27.03.2012 zwischen der Stadt Homberg (Ohm) und Frau Gabriele Domes, Schlesienstraße 10, 35315 Homberg (Ohm) geschlossenen Kaufvertrag, Urk.-Rolle Nr. 106/2012 des Notars Gert-Ullrich Herzmann, Homberg.
Abstimmungsergebnis:
(23 Anwesende) mit 23 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
Im Anschluss an die Tagesordnung informiert Bürgermeister Prof. Dören die Stadtverordnetenversammlung über die neuesten Entwicklungen in Sachen Windkraft. Es besteht Einigkeit darüber, abhängig von den Ergebnissen einer Unterredung beim RP Gießen am 03.09.2012 gegebenenfalls eine Sondersitzung zur Fassung eines bauleitplanerischen Aufstellungsbeschlusses „Windkraft“ anzusetzen.
Schluss der Sitzung: 21.40 Uhr

Ortsbeirat Deckenbach

Die Protokolle der Ortsbeiratssitzungen werden im Amtlichen Bekanntmachungskasten an der Bushaltestelle veröffentlicht.

Marco Becker
Ortsvorsteher

Strom-Kabelverlegungsarbeiten von Deckenbach nach Höingen

Die ovag Netz AG beabsichtigt, im Rahmen der Stromversorgungssicherheit ein neues Kabel, als Ersatz der alten Freileitung, von Deckenbach nach Höingen zu legen. Baubeginn ist in der 43.KW 2012 vorgesehen. Sollten vorab Rückfragen bestehen, wenden Sie sich bitte an die OVAG in Alsfeld Schwabenröder Straße, Tel-Nr.06631/971-0.

Freigabeverfügung

über Verkaufszeiten anlässlich von Märkten, Messen, örtlichen Festen oder ähnlichen Veranstaltungen

gemäß § 6 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes vom 23. November 2006
Gemäß § 6 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes vom 23. November 2006 (GVBl. I S. 606), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 16. September 2011 (GVBl. I S. 402, 405) wird verfügt:
§ 1
Abweichend von § 3 Abs. 2 Nr. 1 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes wird das Offenhalten aller Verkaufsstellen in Homberg (Ohm) in den in § 2 genannten Straßen und Plätzen aus Anlass des „Stadtfestes“ am 21. Oktober 2012 freigegeben.
Die Offenhaltung ist beschränkt für die Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
§ 2
Der Geltungsbereich der Verfügung umfasst die Straßen und Plätze:
Marktstraße von Haus-Nr. 1 - 79
Frankfurter Straße von Haus-Nr. 1 - 97
Marktplatz
Am Tiefen Hain von Haus-Nr. 1 bis Einfahrt Stadthallenplatz
Stadthallenplatz
§ 3
Diese Verfügung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.
Homberg (Ohm), den 26. September 2012

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
gez. Prof. Béla Dören, Bürgermeister

Impressum: BÜRGERZEITUNG
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

„GeoTour Felsenmeer“

wird am 3. Oktober eröffnet

Homberg an der Ohm ist um eine Wanderattraktion reicher. Nach dem Premiumwanderweg „Sagenhaftes Schächerbachtal“ wird nun die Homberger „Kommission zur Förderung des Tourismus“ als Initiator beider Touren in Verbindung mit der Stadt Homberg den neuen, ausgesprochen abwechslungsreichen und informativen Geopfad eröffnen.
Jeder, der Interesse hat, kann an der Eröffnung und der sich anschließenden Rundwanderung teilnehmen.
Treffpunkt ist morgens um 10.00 Uhr auf dem „Hohen Berg“ beim neuen Wanderportal unterhalb der Asklepios-Klinik (früher Klinik Walb).
Tolle Ausblicke, geologische Besonderheiten und Naturdenkmäler prägen den Rundwanderweg. Weit schweift der Blick von der Hochfläche des Naherholungsgebietes „Hoher Berg“ in die Ferne. Über das weit ausgedehnte fruchtbare Ohmtal - inmitten die imposante und alle Blicke anziehende Amöneburg - und über die Lahnberge hinweg sind nicht nur die Unikliniken von Marburg, sondern bei klarem Wetter am Horizont sogar die „Sackpfeife“ bei Biedenkopf gut erkennbar. In entgegengesetzter Richtung wandert der Blick über die mit zahlreichen Windrädern gespickten sanften Höhen des Vogelsberges bis hinauf zum Hoherodskopf.
Aber nicht nur die Fernblicke tragen zum unvergleichlichen Charme der Wanderung bei, sondern auch zahlreiche Naturdenkmäler, eine noch intakte Naturlandschaft mit Hecken und Wäldchen (bezaubernd ein 500 m langer Heckenhohlweg) und nicht zuletzt alte und neue Zeugnisse des Bergbaus sowie historisch belegte Ereignisse wie der von Merian beschriebene „Erdfall“ des Jahres 1571. Infotafeln am Wegesrand weisen auf interessante Stätten und Begebenheiten hin.
Mit einer Länge von 6,6 km und ausgesprochen wenigen Höhenmetern ist die *GeoTour Felsenmeer* eine leichte und daher auch für Familien mit Kindern bestens geeignete Erlebnistour. Die meist naturbelassenen Wege sind größtenteils gut begehbar und in beide Richtungen ausgeschildert. Empfehlenswert ist die Wanderung im Uhrzeigersinn. Zahlreiche Ruhebänke laden zum Verweilen ein. Ein neu geschaffenes Aussichtsplateau ermöglicht den Einblick in Europas größten Basaltsteinbruch. Etwa in der Hälfte der Wanderstrecke befindet sich beim Naturdenkmal „Dicke Steine“ ein idealer Rastplatz, der per PKW über den Stadtteil Nieder-Ofleiden problemlos erreichbar ist. Hier wird der Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ofleiden den Wanderern allerlei erfrischende Getränke und verschiedene Suppengerichte zum Auffüllen verbrauchter Kalorien anbieten.

Besonderheiten am Wegesrand:
- Europas größter Basaltsteinbruch
- Naturdenkmal „Dicke Steine“
- Felsenmeer und Han(d)steinsgraben
- Kirschenallee und Magerrasen
- Aussichtsturm „Flugwache“
- Erdfall von 1571
- Braunkohle- und Kalkmergelabbau
- Kieselgur-Gruben und Kieselgurschicht
- Schafstränke und Naturdenkmal „Alte Linde“
- Millionen Jahre Erdgeschichte in Sandabbruchwand
- Insektenhotel der NABU

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Sonntags	15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter	06633/184-31 oder 240

Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag — 15.00 bis 17.30 Uhr
im Untergeschoss des Kindergartens, Friedrichstraße 3 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen).

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag	von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23 (Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus) Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils
samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen:

pro cbm	10,00 Euro
1/2 cbm	5,00 Euro
1/4 cbm	2,50 Euro
Sackware	1,00 Euro

Öffnungszeiten des Freibades der Stadt Homberg (Ohm)

Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr
Frühschwimmen:	
Mittwoch und Freitag	07:00 - 9:00 Uhr
Feiertage	
Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag - Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr

Im Monat September ist das Bad nur bis 19:00 Uhr geöffnet. Kassenschluss und letzter Einlass ist jeweils 1 Stunde vor der Schließung des Schwimmbades.
Das Schwimmbad kann bei ungünstiger Witterung Stunden- oder Tageweise geschlossen werden. Bitte auf die separaten Aushänge achten! Entsprechende Auskünfte sind auch unter der Telefonnummer 06633 / 1446 zu erfahren.

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmüll:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Papiertonnen:
Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:
Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die grünen Abfuhrkarten zur Sperrmüllentsorgung sind bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorhanden und können bei Bedarf abgeholt werden.
Darüber hinaus teilt der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) mit, dass Sperrmüllanmeldungen formlos gestellt werden können. Ausreichend wäre ein Kurzbrief mit Angaben der abzuholenden Gegenstände sowie Adresslage, auch per Fax oder E-Mail möglich.
Des weiteren besteht die Möglichkeit den Sperrmüll auch über die Homepage **www.zav-online.de** und/oder telefonisch über die Sperrmüllhotline anzumelden.
Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel.: (06641) 9671-22

montags	von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
mittwochs	von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr

möglich.

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“
Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“
Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Die Zulassung bleibt in den Herbstferien geschlossen!

Die Zulassungsstelle ist aus personellen Gründen in der Zeit vom
15. Oktober 2012 bis 26. Oktober 2012
geschlossen.
Bitte wenden Sie sich an die Zulassungsstellen in Mücke und Alsfeld! Ab dem 29. Oktober 2012 sind wir zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für Sie erreichbar.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zur Goldenen Hochzeit am 28. September 2012
den Eheleuten Erika und Johannes Buckler
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Gontershausen
Am Hermesgarten 4

zum 92. Geburtstag am 28. September 2012
Herrn Heinrich Wagner
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Dannenrod
Buchhainer Str. 3

zum 80. Geburtstag am 29. September 2012
Frau Erna Heilmann
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Nieder-Ofleiden
Peter-Böckner Str. 10

zum 92. Geburtstag am 03. Oktober 2012
Frau Emma Wiederer
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Büßfeld
Bleidenröder Str. 24

zum 85. Geburtstag am 03. Oktober 2012
Frau Elisabeth Klapp
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Nieder-Ofleiden
Peter-Böckner-Str. 16

Homberg (Ohm), den 26.09.2012

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch, den 26. September 2012
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Noelke/Dr. Saeger, Am Hohen Tor 16,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/821
Samstag, den 29. September 2012
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Ruckelshausen/Dr. Buff/Zimmer, Lampertweg 11, 36320 Kirtorf, Tel.06635/9611-0
Sonntag, den 30. September 2012
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Dieter Ladwig, Berliner Straße 9a,
35315 Homberg (Ohm),Tel. 06633/398
Mittwoch, den 03. Oktober 2012
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Dieter Ladwig, Berliner Straße 9a,
35315 Homberg (Ohm),Tel. 06633/398
Der Dienst beginnt und endet um 8.00 Uhr

Anzeige

TransMed express

• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer

Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Marc Schötterl und Florian Schneider GbR

Anzeige

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Abrechnung mit allen Kassen
Tel. 06633/6433840

Grundpflege
Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Beratungseinsätze nach §37.3

Alltagsbetreuung nach § 45
Zuhause oder Gruppenbetreuung in unserem "Tagestreff"

www.pflegeteam-pro-senior.de

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 26. September 2012
RATHAUS-APOTHEKE, Dietrich Seefisch, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
St.-MARTIN-APOTHEKE, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt (Hessen), Tel.: (06692) 91 90 45
Donnerstag, den 27. September 2012
ALBERT-SCHWEITZER-APOTHEKE, Albert-Schweitzer-Straße 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480
Freitag, den 28. September 2012
APOTHEKE H. JUNG, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037
Samstag, den 29. September 2012
MARKT-APOTHEKE, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 69 66
OHM-APOTHEKE, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden (Felda), Tel. (06634) 9175 90
Sonntag, den 30. September 2012
ALTE-APOTHEKE, Frankfurter Straße 79, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: (06633) 257
ABRONSIUS-APOTHEKE, Schönbacher Str. 10 A, 35274 Kirchhain-Großseelheim, Tel.: (06422) 4450
Montag, den 01. Oktober 2012
TEICH-APOTHEKE, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059
Dienstag, den 02. Oktober 2012
BAHNHOF-APOTHEKE, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 10 50
Mittwoch, den 03. Oktober 2012
FELSEN-APOTHEKE, Elke Bestgen, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
ALTE APOTHEKE, Bahnhofstr. 22, 35279 Neustadt (Hessen), Tel.: (0 66 92) 91 91 30
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19.00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Vereine und Verbände

JFV Ohmtal - Homberg

Save the date - 30.9.12 um 9:30 Uhr

in Nieder-Ofleiden

Heimturnier der G- und F-Junioren
Wir würden uns freuen, Dich dort zu sehen, um unsere Mannschaften anzufeuern, Kaffee, Würstchen, Waffeln und Muffins und weitere Leckereien zu genießen.

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) von **20.00 bis 21.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Basaltlauf 2012

Bei gutem Laufwetter fand der diesjährige Basaltlauf des SV Nieder-Ofleiden am 15. September zum 7. Mal statt.
Erfreulicherweise gingen wieder sehr viele Kinder und Jugendliche an den Start, aber auch die Anzahl von erwachsenen Teilnehmern war erfreulich.
Mit Joggern und Walkern konnte unser Verein fast wieder die 200-Teilnehmer-Marke knacken.
Aufgrund von Straßenbauarbeiten mussten wir die Streckenführung kurzfristig ändern.
Dadurch hatten die Läufer einen anspruchsvollen Berg mehr zu bewältigen und konnten ihre persönlichen Bestzeiten nicht erreichen.
Genaue Ergebnisse der einzelnen Läufe und viele Bilder sind auf unserer Homepage (www.basaltlauf.de) ersichtlich.
Nochmals vielen Dank all denjenigen, die uns auch in diesem Jahr wieder unterstützt haben, denn eine solche Veranstaltung lebt natürlich auch von den vielen Helfern und Gönnern.
Der Termin für den 8. Basaltlauf steht auch schon fest:
Es ist der 14. September 2013

IG zur Förderung legasthener und wahrnehmungsgestörter Kinder und Jugendlicher e.V.

Im Zuge der Auszeichnung: „Heimliche Helden“ der Volksbank Mittelhessen wurde auch unser Verein und seine Vorsitzende geehrt:

Wir sind umgeben von diesen Heimlichen Helden und nehmen sie viel zu selten wahr.

Menschen, die sich ganz selbstverständlich für andere einsetzen. Sie engagieren sich sozial, mischen sich ein und leisten Außergewöhnliches. Mutig und willensstark packen sie an und sind beseelt, vom Füreinander und Miteinander.

Der große Erfolg und die eindrucksvollen Sieger des letzten Jahres geben dieser besonderen Idee Recht. Deshalb hat die Volksbank Mittelhessen erneut gemeinsam mit den Vereinen und gemeinnützigen Einrichtungen dieses Jahr wieder ganz besondere Menschen ausgezeichnet.

Heimliche Helden: Die Volksbank Mittelhessen hat Danke gesagt und unterstützt das Engagement dieser ganz besonderen Menschen, die sich aktiv für andere einsetzen. Unter allen 111 vorgeschlagenen Heimlichen Helden wurden 40 ausgewählt und persönlich ausgezeichnet. Alle einreichenden Einrichtungen erhielten 1.000 Euro - insgesamt wurden also 111.000 EUR an Fördergeldern vergeben. - So die Volksbank

So wurde in diesem Zuge auch unsere erste Vorsitzende Frau Gisela Wiesner auserwählt und für ihren Einsatz um die Akzeptanz und das Verständnis von Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen mit Lese-Rechtschreibproblemen (Legasthenie) sowie Rechenproblemen (Dyskalkulie), ausgezeichnet.

Dies freut uns um so mehr, als dieser Personenkreis im hiesigen Raum kaum eine Lobby hat. Auf diesem Wege wurde das Engagement dafür einmal in einem offiziellen und würdigen Rahmen Wert geschätzt.

Natürlich freut sich der Verein auch über die Zuwendung der Volksbank von 1.000.- EUR sehr. Kann man doch damit wieder Betroffenen helfen und die Öffentlichkeitsarbeit weiter voran treiben. Zudem sollen in Zukunft verstärkt Schulen und Lehrkräfte informiert und unterstützt werden.

Leider ist es immer noch so, dass die Problematik dieses Personenkreises nicht erkannt oder ernst genommen wird. Dies war auch die zentrale Frage des Moderators der Volksbank: „ Wie kann es sein, dass man für diese Kinder kämpfen muss, wo es doch selbstverständlich sein sollte damit umzugehen?“

Man trifft dennoch sehr oft auf Unverständnis, Unwissen und Inakzeptanz gegenüber dieser Schüler. Ein Fehler besteht schon darin, generell von einer LRS zu sprechen. Ein Schüler, der über einen längeren Zeitraum immer wieder eine große Anzahl von Rechtschreibfehlern macht, sollte getestet werden, um eindeutig festzustellen wie viel Deutschleistung vorhanden ist und um dann sagen zu können, es handelt sich um eine Legasthenie.

Was sehr oft verkannt wird, ist die normale bis oft sogar sehr gute Intelligenz dieses Personenkreises. Da Lesen, Schreiben und Rechnen die Grundlagen unserer Gesellschaft darstellen, wird mit dieser Problematik oft auch Faulheit oder gar Dummheit gleichgestellt. Dass hier ein großer Irrtum vorliegt sollte spätestens dann klar werden, wenn man weiß, dass dieser Personenkreis ca. 10% der Bevölkerung betrifft und diese Beeinträchtigung eine genetisch bedingte Veranlagung (also vererbbar) ist.

Damit kommt auch gleichzeitig eine weitere Tatsache zum Tragen: eine Legasthenie ist nicht heilbar, verwächst sich nicht und vergeht somit auch nicht. Daraus wiederum ergibt sich die Tatsache, dass „Nachhilfe“ auch keine erfolgversprechende Lösung ist. Hier hilft nur eines:

Eine adäquate Förderung, die vor allem die seelische Situation des Kindes berücksichtigt und an den Ursachen, nämlich der mangelhaften Rechtschreibleistung, abzielt. Es nutzt nichts, das Kind nur unendlich viel schreiben zu lassen (viel hilft hier eben nicht viel!), sondern es braucht ein gezieltes Rechtschreibregeltraining unter Berücksichtigung seiner Schwächen, damit es seine Fehler minimieren kann. Ebenso muss es seelisch unterstützt werden, um sein Handicap akzeptieren zu können. Ein sogenannter „Nachteilsausgleich“ in der Schule ist dafür unerlässlich. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 06633/5249 oder www.Lernpraxis-Wiesner.de

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr

Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Eintracht Fan-Club Ohmtaladler Homberg

Die Meister kommen!

Deutscher Meister 1959 - Eintracht Frankfurt

Erstmals präsentieren die Fan, - und Förderabteilung und das Eintracht Frankfurt Museum eine „Tradition zum Anfassen - on Tour“.

Am 25. Oktober begrüßen wir die Meistermannschaft von 1959 in Homberg (Ohm). Dieter Lindner, Dieter Stinka, Egon Loy, Istvan Sztani,Wolfgang Solz, Friedel Lutz, Erwin Stein und weitere Gäste werden sich ab 19:30 Uhr im Homberger Brauhaus in einer Talkrunde an die großen Erfolge der Frankfurter Eintracht erinnern.

Und das Beste: Die Meisterschale bringen wir gleich mit nach Homberg.

Start: Donnerstag, 25.10.12 um 19:30 Uhr im Brauhaus (bei großer Nachfrage findet die Veranstaltung in der Stadthalle statt).

Eintritt: 5 Euro, Ermäßigt 3,50 Euro. Für Mitglieder der Fan, - und Förderabteilung und des Fördervereins Eintracht Frankfurt Museum ist der Eintritt frei.

Vorverkauf: Im Regionalbüro der Fan, - und Förderabteilung bei Stefan Schabl, Dresdener Straße 4, 35315 Homberg (Ohm) Tel. 0172 655 7953 und bei Schreibwaren Repp, Frankfurter Straße 55, 35315 Homberg (Ohm).

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Landesverband Hessen e.V.

Gruppe Homberg (Ohm)

Wir treffen uns wieder am Dienstag, 02. Oktober 2012 im „Pfarrer-Praetorius-Haus“, in der Körnerstraße, Homberg (Ohm), um 19.00 Uhr.
Ansprechpartnerinnen sind Renate Grimm, Tel. 06634/ 1740
und Petra Wiegand Tel. 06633/ 7186

Geflügelzuchtverein Homberg

GZV Burg-Nieder-Gemünden

GZV Schadenbach

Die Jungtierbesprechung findet am 29. September in Appenrod bei Jürgen Schleich statt.
Beginn 10.00Uhr
Am Nachmittag 14.00 Uhr ist die Jungtierbesprechung der Thüringerfarbentauben
Gruppe Kurhessen
Jeder der Interesse hat ist eingeladen.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Der Vorstand

Hausfrauenverein Homberg

Monat Oktober

Veranstaltungen des Homberger Hausfrauenvereins eV

02.10.2012	Dienstag Stammtisch im Marktbrunnen 19.00 Uhr heute haben wir einen Vortrag über „Vitalprodukte für die ganze Familie“ von der Firma Haka, Gäste sind willkommen Das Leben ist bezaubernd, man muss es nur durch die richtige Brille sehen.
12.10.2012	Freitag Frühstück im Güntersteiner Hof, ab 9.00 Uhr

Wenn wir Zufriednheit nicht in uns selbst finden, ist es zwecklos, sie anderswo zu suchen.

26.10.2012-28.10.2012	Freitag bis Sonntag Fahrt in die Uckermark

Nicht die Glücklichen sind dankbar. Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.

Weihnachtsmarkt in Quedlinburg

Quedlinburg ist mehr als 1000 Jahre alt und das größte deutsche Flächendenkmal. Da es aus sechs Jahrhunderten ca. 1300 denkmalgeschützte Häuser besitzt. Der Weihnachtsmarkt soll sehr schön sein, deshalb fährt der Hausfrauenverein Homberg eV und der Obst- und Gartenbauverein Homberg gemeinsam am 04.12.12 nach Quedlinburg, um sich vom Zauber dieses Marktes einfangen zu lassen. Wer mitfahren möchte, melde sich bitte bis zum 28.09.2012 unter gleichzeitiger Zahlung von 30,—EUR bei Gertrud Wagner oder Gerhard Oberer an. Gäste sind willkommen.
Abfahrt: Firma Ebke 7.00 Uhr geplante Rückfahrt: 18.00 Uhr

Imkerverein Homberg und Umgebung

Imkerstammtisch

Der nächste Imkerstammtisch findet statt am Montag, den 1. Oktober 2012 in Büßfeld - Tischtennishalle - ab 19.30 Uhr. Auch an der Imkerei interessierte Gäste sind willkommen. Dieses ist vorerst der letzte Imkerstammtisch; über seine Fortsetzung wird bei der nächsten Jahreshauptversammlung am 4. März 2013 entschieden.
Die Vereinsmitglieder werden gebeten, Änderungen bei der Völkerzahl oder der Bankverbindung dem Vereinsvorsitzenden Bernd Rohrmoser zu melden. Die Völkerzahl ist Grundlage für den Versicherungsschutz und den Vereinsbeitrag im Jahre 2013. Sollte bis 6. Oktober 2012 keine Mitteilung erfolgt sein, wird unterstellt, daß die bisherigen Angaben weiter gelten sollen.

JFV Ohmtal Homberg e.V.

Wieder ein erfolgreiches Wochenende für unsere G Junioren.

In Lardenbach setzten unsere G- Junioren ihre Erfolge fort.
Mit folgenden Team trat man an:
Elias Löchel (6 Tore), Lasse Morneweg (2Tore), Maurice Fina (1 Tor), Berkant Gül (1 Tor), Jan Paul Metz, Aaron Schauber, Marlon Strupf, Paul Hofmann, Nico Fuhrmann

JSG - Groß-Felda	2 : 2
JSG - Altenburg	0 : 2
JSG - Lardenbach	1 : 0
JSG - B/N Gemünden	7 : 0

DFB Mobil beim JFV Ohmtal Homberg

Am 4. Oktober 2012 kommt das DFBMobil zum JFV Ohmtal Homberg

Der JFV würde sich über zahlreiche Besucher freuen, die am 04.10.12 zum training der F-Junioren kommen könnten, da das DFB Mobil an diesem Tag kommen wird. Hier kann man aktuelle Info rund um den DFB, Praxistipps für ein morderenes Judgendtraining bekommen.

F-Junioren

Endlich konnte man mal wieder zufrieden von einem Turnier wegfahren. Der ältere Jahrgang spielte gut zusammen und der jüngere Jahrgang kämpfte und hatte sehr gute Torhüter.
Hier kamen folgend Ergebnisse zustande:

JSG 1 -B/N Gemünden	2 : 0
JSG 1 - JSG 2	1 : 0
JSG1 - Brauerschwend	0 : 2
JSG 1 - Eudorf	0 : 0
JSG 2 - B/N Gemünden	0 : 3
JSG 2 - Brauerschwend	0 : 2
JSG 2 - Eudorf	0 : 2

Zum Einsatz kamen:
Enrico Coiro, Noah Nitzl, Fabian Hahn, Lennard Erb, Noe Keil, Aljosha Fina, Loreen Theiss, Lea Kraus, Sahin Baran Atasoy, Jan Eric Schneider, Baris Cem tutu, Lukas Gross, Felix Seibert, Sven Feidengruber, Gregor Wehmeyer, Olcafyftug Güler, Azad-Cihan Dolay

G-Junioren waren in Berfa nicht zu stoppen

Am 4. Spieltag der G -Junioren zeigten unesere kleinsten Fussballer wieder eine super Leistung und waren von ihren Gegnern nicht zu stoppen.

JFV -SV Berfa	6 : 1
JFV - VFR/TV Gross-Felda	1 : 0
JFV - SSV Lardenbach	2 : 1
JFV - TSG Nieder-Ohmen	2 : 1

Aufstellung und Torschützen:
Pedro Wolf, Elias Löchel (7 Tore), Maurice Fina (2 Tore), Tom Wolf (1 Tor), Marlene Kehl, Henrik Strauch, Berkant Gül (1 Tor), Lasse Morneweg, Matteo Coiro

Erfolgreiches Wochenende der E-Junioren

Die E Juniorenmannschaften des JFV Homberg hatten am vergangenen wochenende zwei erfolgreiche Spiele. Di E -1 gewann gegen die SG Herzberg mit 20 : 0 Toren.
An diesem Erfolg beteiligt waren: Jost Röse, Yannick Fina, Veit Gemmer, Tim Schulttheiss, Maximilian Böttner, Kian Führer, Anna-Lena Dörr und Attila Pilz
Unsere E 2 gewann mit 13 : 0 Toren gegen die Mannschaft des Oberen Ohmtal. Dieses war der erste Saisonerfolg unserer Zweiten Mannschaft. Die Partie verlief sehr einsitig und man führte bereits in der ersten Halbzeit mit 7 : 0 Toren.
Zum Team gehörten folgende Spieler/innen:
Tim Becker, Laura Simon, Luca Schmid, Hasan Kaplan, Loris Widauer, SimonnGerdes, Emir Gül, Josef Reichelt, Salvatore Miniaci

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Obst- und Gartenbauverein Homberg

„Apfelfest und flüssig“

Am 21. Oktober 2012 findet das diesjährige Stadtfest „Apfelfest und flüssig“ statt. Der Obst- und Gartenbauverein nimmt auch dieses Jahr wieder daran teil. Wer uns mit Kuchen- und/oder Gelee-Spenden unterstützen möchte, melde sich bitte bis zum 7.10.2012 bei G. Oberer, Tel. 06633/7551. Wer leere Geleegläser benötigt, sollte sich mit G. Oberer in Verbindung setzen.

Der Vorstand freut sich über viele Spenden.

Schützengilde Homberg

Willi Reich ist neuer Schützenkönig

Am Sonntag fand auf der Schießanlage Hermannsberg das traditionelle Königsschießen der Schützengilde statt. Um 12.00 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Willi Reich das Schießen auf den Adler. Nachdem zuerst alle Federn der beiden Flügel abgeschossen wurden, kamen das Zepter und der Apfel dran. Danach wurden die zwei Köpfe abgeschossen und zuletzt die Schwanzfedern. Neuer Schützenkönig wurde Willi Reich, 1. Ritter Alex Decher und 2. Ritter Hans Siebke. Die Federn schossen ab: Kerstin Mahr, Willi Reich, Kai Geissler, Klaus-D. Schmdt, Hans Siebke, Jens Gemmer, Jürgen Sieg, David Mahr. Nach der Siegerehrung gab es den traditionellen Spießbraten. Bei sehr schönem Wetter verbrachten die Schützen, in einer kleinen, aber gemütlichen Runde, einen schönen Nachmittag und Abend.

Vereinsmeisterschaften 2012

Ab sofort können die Vereinsmeisterschaften 2013 für alle Disziplinen geschossen werden.

Tag des Schützenvereins

Am Sonntag, den 07. Oktober 2012 ist der Luftdruckstand im Feuerwehrstützpunkt von 13.00 bis 17.00 Uhr für jedermann geöffnet. Bei diesen Bundeweiten Aktion nehmen an diesem Wochenende über 4400 Schützenvereine teil. Dort können die neuen **Lichtgewehre** von allen ab 8 Jahre ausprobiert werden. Auch dürfen alle ab 12 Jahre das Schießen mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole probieren. Kaffe und Kuchen gibt es auch.

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um **18.00h** vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Sport- und Gesangverein Appenrod

Wandertag am 3. Oktober

Am Tag der Deutschen Einheit findet wieder der traditionelle Wandertag statt.
Treffpunkt ist um 9:30 Uhr an der Bushaltestelle

GeoTour Felsenmeer

Am 3. Oktober wird der neue Wanderweg GeoTour Felsenmeer der Homberger Kommission für die Tourismusförderung eröffnet.
Wir treffen uns um 9:30 Uhr an der Bushaltestelle in Appenrod, um gemeinsam mit PKW´s zum Startpunkt Klinik Dr. Walb zu fahren.
Dortiger Start ist um 10 Uhr unter fachkundiger Führung.
Stationen: Kirschenalle - Lindenplatz - Aussichtsplateau mit Blick auf MHI - Schafstränke - Dicke Steine (Verköstigung) - Felsenmeer und Handsteinsgraben - über Hoher Berg zur Flugwache - neues Insektenhotel - Heckenhohlweg zur Klinik Dr. Walb
Weitere Informationen sind vor der Eröffnung des Wanderweges in der Tageszeitung zu entnehmen.
Zur Verköstigung werden eine deftige Suppe und Getränke angeboten.
Die Wegstrecke beträgt 6,6 km und ist gut begehbar.
Der Abschluss findet im Sportheim bei Kaffee und Kuchen statt.

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Büßfeld III Sieger im Nachbarschaftsderby gegen Schadenbach II

Keisliga 1
TTG Büßfeld III - TTG Schadenbach II 9 : 1
Gegen ersatzgeschwächte Gäste kam man zu einem nie gefährdeten Sieg.
Die Gäste hatte keine Chance und lediglich das Doppel Delibas,K./Völzing ließen den Ehrenpunkt für die Gäste zu.
Für Büßfeld spielte:
Winkler, Ch./Seipp, R. 1, Höhn, A./ Kraft 1, Delibas, K./Völzing Höhn, A. 2, Kraft 1, Winkler,Ch. 1, Seipp, R. 1, Delibas, K. 1, Völzing 1

2. Kreisklasse
SV Herbstein III - TTG Büßfeld IV 8 : 8
In einer kampfbetonten Partie trafen zwei gleichstarke Mannschaften aufeinander. Am Ende nahm man einen verdienten Punkt mit nach Hause.
Das Spiel verlief recht ausgeglichen und keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzten. Büßfeld konnte dann sogar mit 7:5 in Führung gehen, doch die Gastgeber hielten dagegen und schafften die 8:7 Führung.
Das Büßfelder Abschlussdoppel Räther/Schlosser behielt die Nerven, gewann ihr Spiel nach hart umkämpften vier Sätzen und sicherte der TTG somit einen Punkt.
Für Büßfeld spielte:
Räther/Schlosser 2, Seipp, A./Oehler 1, Delibas, H./Röcker, F. Räther 1, Schlosser 1, Seipp, A. 2, Delias, H., Oehler 1, Röcker, F.
TSV Ilbeshausen III - TTG Büßeld V 9 : 1
Keine Chance hatte man bei den Gastgebern in Ilbeshausen. Lediglich Jens Schmidt konnte einen Punkt für die TTG erspielen.
Für Büßfeld spielte:
Emrich, R./Keller, Schmidt, J/Schmidt, S. Herrmann/Peter Schmidt, J. 1, Emrich, Keller, Schmidt, S. Herrmann,Peter

Eintracht Fan-Club Deckenbach

Busabfahrtzeit

Eintracht - SC Freiburg
Zum vierten Heimspiel unserer Eintracht am Sonntag, den 30.09.12 um 15.30 Uhr gegen den SC Freiburg sind die Abfahrtszeiten wie folgt:
- Dreihausen 12.15 Uhr
- Deckenbach 12.30 Uhr
- Rüddingshausen 12.35 Uhr
- Odenhausen 12.45 Uhr

Gemischter Chor „Eintracht“ Deckenbach

Nach dem Erntedankgottesdienst, am Sonntag, den 30. September, lädt der Gesangverein „Eintracht“ zu Kaffee und Kuchen ins DGH Deckenbach ein. Wir wollen die Tradition der Landfrauen aus Deckenbach weiterführen und freuen uns ihren Besuch.

Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen

Familienabend

Einladung zum 1. Hubertusball
Am 6. Oktober 2012, ab 19.00 Uhr, lädt die Jagdgenossenschaft Deckenbach-Höingen zum 1. Hubertusball ins DGH Deckenbach ein. Für ein außergewöhnliches Wildbuffet aus heimische Jagd ist gesorgt.
Um verbindliche Anmeldung bis zum 30.09.2012 bei Alfred Simon, Tel. 7121 oder Ulrich Weitzel, Tel. 5486, wird gebeten.
Der Jagdvorstand

TSG Deckenbach

7. Boselmeisterschaft am 27.10.2012

Am Samstag, den 27.10.2012, veranstaltet die TSG Deckenbach ihr traditionelles „Boselturnier“. Genauere Informationen sowie Anmeldeformulare gibt‘s unter TSG-Deckenbach@web.de, von Jürgen Fleischhauer (Tel. 06633/5561) oder Mittwochs ab 19:00 Uhr im Sportheim.
Anmeldeschluss ist der 18.10.2012.

Heimspiel der Alt-Herren-Mannschaft

am 29.09.2012
Die Alt-Herren-Mannschaft spielt am Samstag, den 29.09.2012 gegen die Mannschaft aus Maulbach. Anpfiff ist um 18:00 Uhr auf dem Sportplatz in Deckenbach.
Zuschauer sind herzlich willkommen.

Schützenverein Erbenhausen

Einladung zum Karl Schneider Gedächtnisschießen

Wir laden alle Vereinsmitglieder mit Ihren Familien sowie alle interessierten Bürger am Sonntag, 03.10.2012 im Schützenhaus Erbenhausen ein.
Schießbeginn ist um 12:30 Uhr. Es werden 10 Schuss mit Kleinkaliber liegend aufgelegt geschossen. Das Mindestalter der Schützen ist 16 Jahre. Die Sieger erhalten wertvolle Pokale.
Ab 12:00 gibt es Schnitzel mit Beilagen.
Auf Euer zahlreiches Erscheinen freut sich der Schützenverein Erbenhausen.

Obst-und Gartenbauverein Gontershausen

Helferfest am 24.11.2012

Die Freiwillige Feuerwehr und der Obst- und Gartenbauverein Gontershausen bedanken sich nochmals ganz herzlich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern des Dorffestes 2012. Besonders bedanken möchten wir uns auch bei all denen, die dazu beigetragen haben, dass unser Dorffest in einem fröhlichen und ausgelassenen Ambiente stattfand, insbesondere bei

- allen Haarhäusern, die insbesondere am Freitag aber auch an den anderen Tagen des Dorffestes noch kräftig mit uns das gelungene Fußballspiel gefeiert haben - Ihr wart toll,
- dem Spielmanns- und Fanfarencorps der FF Homberg an der Ohm e.V. für die schönen musikalischen Beiträge,
- Herrn Pfarrer Bernd Passarge für den schönen Gottesdienst am Sonntagmorgen,
- Frau Elke Winkler für die fleißige Mithilfe bei der Unterhaltung der Kinder.

Wir laden hiermit ganz herzlich alle Helferinnen und Helfer der Vereine OGV und FFW Gontershausen zu unserem Helferfest ein, welches für den 24.11.2012 geplant ist.

Oktoberfest in Ober-Ofleiden am 29.09.2012

Der Obst- und Gartenbauverein sowie die Freiwillige Feuerwehr Gontershausen wurden von der Freiwilligen Feuerwehr Ober-Ofleiden für den **29.09.2012 zum Oktoberfest in Ober-Ofleiden** eingeladen.
Wir möchten gerne hieran teilnehmen und bitten die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins sowie der Freiwilligen Feuerwehr Gontershausen um zahlreiches Erscheinen, damit wir in einer großen Runde ordentlich feiern können.
Treffpunkt: Auf Grund der Baustelle 3 Meter vor der Bushaltestelle Gontershausen **um 20:00 Uhr**

Landfrauenverein Maulbach

Vorstandssitzung

am Mittwoch, den **26.09.2012** um **20:00** Uhr in der Gaststätte Metz zur Vorbesprechung für das erste Winterhalbjahr.

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden

Einladung

Am Samstag, den **29. Sept. 2012** veranstaltet die Feuerwehr Ober-Ofleiden ihr traditionelles Oktoberfest.

Dazu möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen.

Beginn **19.00** Uhr am Feuerwehrhaus.

Auf Ihr Kommen freut sich ihre FFW Ober-Ofleiden.

Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden

Fahrt zur „Sternenwelt Vogelsberg“ in Stumpertenrod

Der Heimatkundliche Kreis Ober-Ofleiden lädt zu einer Fahrt in die Sternwarte nach Stumpertenrod am Freitag, dem 19. Oktober 2012 ein.
Astronomie ist ein Thema, das die Menschheit seit uralten Zeiten fasziniert. Aufmerksam wurden schon vor Jahrtausenden die Vorgänge am Himmel verfolgt und aus dem Stand der Sterne Ereignisse vorausgesagt. Neben Sonne und Mond galt das Interesse besonders den hellen Planeten. Die moderne Astronomie ermöglicht es heute, weit in unser Universum hineinzuschauen. Wir werden in der Sternwarte eine Reise quer durch unser Sonnensystem machen und auch etwas über das Polar- oder Nordlicht, das als riesige Lichterscheinung die Menschen oft verängstigt hat, erfahren. Bei gutem Wetter werden wir den Sternenhimmel durch das Fernrohr anschauen und beobachten.
Abfahrt ist um 19.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus Ober-Ofleiden. Der Kostenbeitrag für Fahrt und Führung beträgt 9,00 Euro.
Wer an der Fahrt teilnehmen möchte sollte sich bis Dienstag, den 16. Oktober, bei Werner Böhm, Hoherbergsweg 15, Ober-Ofleiden, Tel. 06633/5409 anmelden.

Sportverein Ober- Ofleiden

Damengymnastik SV Ober-Ofleiden

Unter der Leitung von Dagmar Wagner findet ab dem 08.10.12 ein neuer Gymnastik-Kurs “Rücken-Fit” statt.
Beginn ist jeweils Montags um 20:30 in der Turnhalle in Nieder-Ofleiden. Anmeldung bei Eckard Schneider unter 06633/1463. Frau Wagner freut sich auf eine rege Teilnahme.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Dienstag, 25.09.
19.30 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 28.09. Suchthilfe Vogelsberg:
20.00 Uhr Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 29.9.
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 im Gemeindehaus

Erntedankfest, 30. Sept.
10.30 Uhr Kindergottesdienst
14.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahles in der Stadtkirche (siehe auch Text)

Montag, 1.10.
18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Dienstag, 2.10.
19.30 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindehaus

Erntedankfest

Die Ev. Kirchengemeinde Homberg feiert am Sonntag, den 30. September, um 14 Uhr in der Stadtkirche das Erntedankfest mit einem Gottesdienst und Feier des Hl. Abendmahles. Musikalisch wirken mit der Posaunenchor aus Nieder-Ohmen und der Homberger Gospelchor mit. Im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus statt.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 27. September 2012
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 30. September 2012 -1. Sonntag nach Michaelis-
19 Uhr Konzert der Gruppe „Joylight“ (3 Sängerinnen und fünf Instrumentalisten) mit modernen christlichen Liedern in deutscher und englischer Sprache. Eintritt frei.

Evang. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod

Mittwoch, 26.09.12
20.00 Uhr Offener Bibelgesprächskreis im ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden zum Thema „Gott und die Welt - reden wir drüber“

Anzeige

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Anzeige

Pfeil & Rühl
Inhaber: Heinz Rink

Bestattungen aller Art

Ihr Partner in Homberg für FriedWald und RuheForst

Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 od. 207 • Fax: 642265

Sonntag, 30.09.12 **Erntedank**
11.00 Uhr Erntedankfest m. Abendmahl in „Schwabesmühle“ in Burg-Gemünden unter Mitwirkung d. ev. Singkreises unter neuer Leitung. Im Anschluss daran laden wir zum gemeinsamen Mittagessen mit herbstlichen Flair ein.

Montag, 01.10.12
19.00 Uhr „Singkreis“ im Gemeinderaum in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 27. September
20.30 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 30. September
14.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Deckenbach mit Feier des Hl. Abendmahls.
Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Gesangverein zum Kaffeetrinken ins DGH ein.
Kollekte: Für Brot für die Welt

Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten ist Pfarrerin Schrag unter der Telefonnummer des Homberger Pfarramtes zu erreichen (Tel. 06633.314).

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 27. September 2012
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 30. September 2012 -1. Sonntag nach Michaelis-
19 Uhr 00 in der Appenröder Kirche: Konzert der Gruppe „Joylight“ (3 Sängerinnen und fünf Instrumentalisten) mit modernen christlichen Liedern in deutscher und englischer Sprache. Eintritt frei.

An diesem Sonntag kein Gottesdienst!
Der Erntedankfestgottesdienst wird auf Sonntag, den 7. Oktober um 14 Uhr verschoben.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Montag, 24.9.
15.00 Uhr Flötengruppe in Zeilbach

Dienstag, 25.9.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Donnerstag, 27.9.
14.30 Uhr Bibelkreis bei Fam. Kratz in Ehringshausen

Samstag, 29.9. Michaelistag
11.00 Uhr Flötengruppe in Zeilbach
14.00 Uhr Taufe von Gabriel Felja in Ehringshausen, Pfr. Harsch
15.00 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag in Ehringshausen

Sonntag, 30. Sept., Erntedankfest
10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Feier des Hl. Abendmahles in Zeilbach, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Montag, 1.10.
15.00 Uhr Flötengruppe in Zeilbach

Dienstag, 2.10.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Donnerstag, 4.10.
19.30 Uhr Sitzung Planungsteam „Pfingsten 2013“ in der Kirche in Ehringshausen

Samstag, 6.10.
11.00 Uhr Flötengruppe in Zeilbach

Sonntag, 7.10., 18. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest in Ehringshausen, Pfr. Harsch
17.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit Feier des Hl. Abendmahles in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360:
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 27. September 2012
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 30. September 2012 -1. Sonntag nach Michaelis-
13 Uhr 00 Erntedankfestgottesdienst mit Feier des Abendmahls (Es singt der Gesangverein; Kollekte für Brot für die Welt)
anschließend: „Apfel- und Kürbisfest“ vorbereitet von der Gymnastikgruppe.
19 Uhr 00 in der Appenröder Kirche: Konzert der Gruppe „Joylight“ (3 Sängerinnen und fünf Instrumentalisten) mit modernen christlichen Liedern in deutscher und englischer Sprache. Eintritt frei.

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 1. Oktober 2012
20 Uhr Übungsstunde (Vorbereitung auf das Erntedankfest in Appenrod)

50jähriges Organistenjubiläum in Maulbach

„Ich habe es immer gerne gemacht“, sagte Heidrun Seim, als Pfarrer Ulrich Heyn ihr im Gottesdienst zum 50jährigen Organistenjubiläum in Maulbach gratulierte. Überraschend hatte er sie von der Orgelbank nach vorne gebeten, um ihren langjährigen Dienst zu würdigen und den Dank der Kirchengemeinde auszusprechen. Der ganze Gottesdienst hatte aus diesem Anlass schon unter dem Thema „Lob Gottes“ gestanden. Grundlage der Predigt war der 150. Psalm gewesen mit seiner Aufforderung: „Lobt den Herrn mit Pfeifen und Zimbeln“.
Als junges Mädchen hatte Heidrun Seim auf einem Harmonium spielen gelernt. Im Sommer 1962 sagte der damalige Pfarrer eines Tages zu ihr: „Wir haben niemand, der bei der Trauung am nächsten Samstag Orgel spielt. Du kannst das doch!“ Mit Zittern und Zagen setzte sie sich an das Instrument und bewältigte diesen ersten Einsatz. Ganze 15 Jahre jung war sie damals und ahnte natürlich nicht, dass damit eine Lebensaufgabe ihren Anfang nahm. Sie spielte dann Sonntag für Sonntag im Gottesdienst, bei Beerdigungen und Trauungen. Pfr. Heyn hatte ausgerechnet, dass sie in fünfzig Jahren weit über 3.000 Gottesdienste musikalisch begleitet hat. Vier verschiedene Gemeindepfarrer hat sie in dieser Zeit erlebt.
Er bedankte sich auch persönlich für ihre Treue und Beständigkeit, denn ein Pfarrer sei auf solche zuverlässigen Mitarbeiter angewiesen. Es gäbe viel Gleichgültigkeit gegenüber dem Gottesdienst. Da sei ihr Beispiel eine Ermutigung.
„Sie waren schon da, als ich 1980 kam und Sie werden hoffentlich noch da sein, wenn ich die Gemeinde wieder verlasse.
Im Namen der Kirchengemeinde überreichte Pfr. Heyn neben einem großen Blumenstrauß eine Engelsfigur aus dem Erzgebirge, die an einer kleinen Orgel spielt, außerdem ein Buch mit CD über Georg Friedrich Händel und seine Musik. Vom Kirchenmusikalischen Amt Ev. Kirche in Frankfurt händigte er eine Urkunde aus.
Ans Aufhören denkt Heidi Seim keineswegs. Sie habe ja jetzt sogar mehr Zeit, seit sie die Landwirtschaft aufgegeben hat. Mit Gottes Hilfe werde sie ihren Dienst auch weiter tun.

Die Jubilarin Heidrun Seim in der Mitte zusammen mit Kirchenvorsteherin Cornelia Sann und Pfr. Heyn.

Evang. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, Elpenrod und Hainbach

Mittwoch, 26.09.12
20.00 Uhr Offener Bibelgesprächskreis im ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden zum Thema „Gott und die Welt - reden wir darüber“

Sonntag, 30.09.12 **Erntedank**
11.00 Uhr Erntedankfest mit Abendmahl in „Schwabesmühle“ in Burg-Gemünden unter Mitwirkung d. ev. Singkreises unter neuer Leitung. Im Anschluss daran laden wir zum gemeinsamen Mittagessen mit herbstlichen Flair ein.

Montag, 01.10.12
19.00 Uhr „Singkreis“ im Gemeinderaum in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden

Kirchengemeinden Ober- Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden, Haarhausen

Mittwoch, 26. September
14.30 Uhr Kindergartengottesdienst in Nieder-Ofleiden

Freitag, 28. September
15.00 Uhr Arbeitstreffen Netzwerk-Senioren im Kirchspiel, Gemeindehaus Ober-Ofleiden

Samstag, 29. September
15.00 Uhr Kindergottesdienst in Nieder-Ofleiden im alten DGH

Sonntag, 30. September
10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 26.09. **Hl. Kosmas u. hl. Damian**
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 27.09. **Hl. Vinzenz v. Paul**
18.30 Uhr Gebetskreis

Sonntag, 30.09. **26. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Familiengottesdienst

Dienstag, 02.10. **Hl. Schutzengel**
16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Goldborn
17.00 Uhr 1. Treffen Weihnachtsmusical
19.00 Uhr Frauenkreis

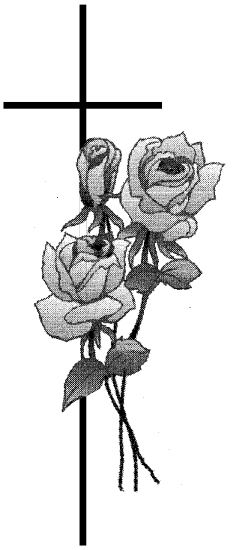
Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 30.09. **26. Sonntag im Jahreskreis**
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 29.09. **Hl. Michael, hl. Gabriel, hl. Rafael, Erzengel Fest**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33) 3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse info@pfarrgruppe-alsfeld-homberg.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 347,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600 Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite: www.katholisch-alsfeld-homberg.de



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank Frau Pfarrerin Schrag für die trostreichen Worte bei der Trauerfeier sowie Herrn Dr. Ladwig und den Schwestern der Diakoniestation Ohm-Felda für die langjährige Betreuung.

Karl Seipp
* 28.04.1920
† 07.08.2012

Im Namen aller Angehörigen
Erna Seipp

Deckenbach, im August 2012

Herzlichen Dank!

Ich bin dankbar, dass ich im Kreise meiner Familie, Verwandten und Freunde meinen

80. Geburtstag

feiern durfte.

Ich möchte mich hiermit recht herzlich bei allen Gratulanten für die Aufmerksamkeiten zu meinem Geburtstag bedanken.

Helga Stingl

Maulbach, im August 2012

Herzlichen Dank

Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sage ich auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für alle erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich meines

80. Geburtstages.

Es war ein unvergesslicher Tag für mich.
Herzlichst Ihre

Ilse Seitz

Homberg (Ohm), im September 2012

Kartoffelfest der Mardorfer Sänger

Das 4. Kartoffelfest fand wieder an der Grillhütte Mardorf statt „Alles rund um die Kartoffel fest oder flüssig war das Motto. Der Speiseplan umfasste frisches Bauernbrot mit verschieden Dips, Kartoffel mit Chillibutter und Garnelen und Kartoffel mit Hüttenkäse, natürlich gab es auch handfestes wie Kartoffelbratwurst mit Zwiebel, Bratkartoffel, Kartoffelsuppe und vieles mehr.

von links Daniela Schick, Ulrike Preis und Anna Schick präsentieren Karoffelspezialitäten aus dem Gourmet-Zelt.
Für die musikalische Umrahmung sorgte der Gesangverein Appenrod und der Mardorfer Kinderchor“ Junge Kehlchen“.

Autofreier Sonntag am 16. September 2012

O`ZAPFT IS!

Herzliche Einladung zum

Oktoberfest

Bayerische Speziallitäten:
Haxen, Leberkäse, Sauerkraut, Brezen

und natürlich original

OKTOBERFESTBIER

LIVE MUSIK mit dem OHMTAL BOY

Am Samstag

06.10.2012

Ab 19 Uhr im Bürgerhaus

Erfurtshausen

Veranstalter:
Förderverein SV Erfurtshausen

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ortsbeirats Mardorf

Einladung

Am Freitag, 5. Oktober 2012 findet um 20:00 Uhr die 3. Sitzung des Ortsbeirats Mardorf im Gemeenshaus Mardorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Haushaltsmittelanmeldung für 2013
4. Verschiedenes

Amöneburg, 12.09.2012

Benner
Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/7580
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und -pinwände) können von Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 12.45 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Finanzabteilung/Stadtkasse), abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus, in Mardorf jeweils während der Außensprechstunden der Stadtverwaltung von 15.00- 16.00 Uhr, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.
Einwurfzeiten:
Amöneburg:
während der Öffnungszeiten des Rathauses
Roßdorf, Rüdigheim und Erfurtshausen:
jeweils während der Außensprechstunden
der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr
Mardorf:
Im Schwesternhaus Mardorf können Altbatterien während der Sprechstunde der Stadtverwaltung (Dienstag von 15.30 Uhr - 16.00 Uhr) abgegeben werden. Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen

Öffnungszeiten der Kreis-Erdaushubdeponie (ehem. Basaltwerk Nickel)

Sommerhalbjahr
Montag - Donnerstag von 07.00 bis 16.30 Uhr
Freitag von 07.00 bis 14.00 Uhr

Winterhalbjahr
Montag - Donnerstag von 07.30 bis 15.30 Uhr
Freitag von 07.00 bis 14.00 Uhr

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne. Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:
Telefon 06422/1471
Fax 06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach
Tel. 06422/7442
Montag bis Freitag 08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:
Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg: Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)
Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

Offene Sprechstunden:
- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
- Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

Museum Amöneburg

Das Amöneburger Museum ist jährlich vom 15. April bis 15. November an jedem ersten und dritten Sonntag des Monats für den allgemeinen Besuchsverkehr geöffnet.
Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag in der Zeit 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 sowie Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.
Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechen de Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Kennen Sie den aktuellen Stand des Ausbaus der Windkraft in Mittelhessen?

Nein?, dann hier ein paar Fakten.

In Mittelhessen stehen derzeit 259 Windkraftanlagen mit einer Gesamtnennleistung von 261,4 Megawatt, was einer durchschnittlichen Leistung von einem Megawatt entspricht. Mehr als 70 % der Anlagen stehen im Vogelsbergkreis und gut zehn Prozent in unserem Landkreis. Das sind mehr als vier Mal so viel wie im Landkreis Gießen, in dem sich aktuell nur sieben Anlagen drehen.
Wenn man davon ausgeht, dass jede Anlage einen planerischen Flächenbedarf von etwa 5 Hektar hat sind aktuell nur etwa 0,25 % der Fläche Mittelhessens mit Windkraftanlagen belegt. Das Ziel des Hessischen Eneriegipfels ist: 2% der Landesfläche für Windkraft zu nutzen.
Dies entspricht auf die Fläche bezogen einer Versechzehnfachung der Anlagen. Geht man davon aus, dass moderne Anlagen 2 Megawatt Nennleistung haben, könnte damit eine Unmenge an Strom erzeugt werden.
Doch auch in der Region Mittelhessen schläft man nicht. Viele Kommunen kümmern sich erst jetzt nach dem Energiegipfel und im Rahmen des Teilregionalplans Energie konkret mit dem Thema. Andernorts aber ist man schon weiter. Das sieht man daran, dass bereits 51 Anlagen mit einer Nennleistung von 118 MW genehmigt, aber noch nicht errichtet sind. Darüber hinaus befinden sich 44 Anlagen mit 109 MW Nennleistung im konkreten Genehmigungsverfahren - in der Prüfung sind noch viel mehr.
(Quelle: RP Gießen, 07-2012)

Sonderprogramm „10.000 hocheffiziente Umwälzpumpen“

Heizungsumwälzpumpen befördern das von einer zentralen Heizungsanlage erwärmte Heizwasser zu den Heizkörpern eines Gebäudes, dort wird die Heizwärme an die Räume abgegeben, anschließend wird das Heizwasser zurück zum Wärmeerzeuger transportiert. Trinkwasserzirkulationspumpen lassen das Trinkwarmwasser im Haus vom Speicher zu den Zapfstellen zirkulieren. Bei 6.000 Betriebsstunden je Heizperiode benötigen alte Pumpen hierfür 500 bis 800 kWh, effiziente Heizungsumwälzpumpen kommen dagegen mit 60 bis 150 kWh aus.
Allein durch die Installation stromeffizienter Umwälzpumpen können in jedem Gebäude erhebliche Stromeinsparpotenziale genutzt werden. In einem Einfamilienhaus lässt sich beispielsweise der Stromverbrauch auf diese Weise um 10 bis 20 Prozent reduzieren. Die Hessische Landesregierung hat sich daher zum Ziel gesetzt, 2012 und 2013 den Ersatz von.10.000 Heizungsumwälz- und Trinkwasserzirkulationspumpen durch stromeffiziente Geräte zu fördern. Hierzu wird ein **Festbetrag von 100 Euro** für jede installierte hocheffiziente Umwälzpumpe gewährt. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Sind die für das Sonderprogramm bereitgestellten Mittel erschöpft, wird keine Förderung gewährt.
Das Sonderprogramm wird wie folgt abgewickelt:
Antragsberechtigt sind Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern in Hessen. Der Antrag ist durch den Gebäudeeigentümer vor der Installation der hocheffizienten Heizungsumwälz- und/oder Trinkwasserzirkulationspumpe unmittelbar zu richten an die
Hessische Energiesparaktion
c/o Institut Wohnen und Umwelt
Rheinstraße 65, 64295 Darmstadt.
Die Antragstellung kann formlos per Fax, E-Mail oder Telefonanruf erfolgen. Im Internet kann unter www.energiesparaktion.de ein Formular ausgefüllt werden; Ansprechpartner stehen unter der Telefon-Nr: 06674/9009194, per Fax unter 06674/918896 zur Verfügung.

In Roßdorf gibt es eine neue Straße

zu Ehren des verstorbenen Ehrenortsvorstehers Manfred Stumpf

Am Autofreien Sonntag kamen viele Menschen aus Roßdorf und Umgebung am Eingang des zukünftigen Gewerbegebiets zusammen, um bei der feierlichen Enthüllung des Straßenamensschildes der Manfred-Stumpf-Straße dabei zu sein. Übereinstimmend hatten Magistrat und Ortsbeirat Roßdorf entschieden die Hauptverkehrsachse im Gewerbegebiet nach dem leider im April verstorbenen ehemaligen Ortsvorsteher von Roßdorf zu benennen.
In einer kleinen Feierstunde würdigte Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg die Verdienste von Manfred Stumpf, der in seiner Zeit als ehrenamtlicher Politiker so einiges, vor allem für sein Roßdorf, erreicht hatte. Die meisten verbinden mit ihm die fast fünfzehnjährige Zeit als Ortsvorsteher, eine Zeit in der der Ausbau der Kläranlage, der Bau der Ortsumgehung, umfangreiche Kanalbaumaßnahmen sowie wichtige Straßenbauprojekte und Eigenleistungsprojekte fallen. Auch das Gewerbegebiet Roßdorf hat Manfred Stumpf sehr am Herzen gelegen, ebenso wie der Autofreie Sonntag und der Kirchhainer Platz, auf dem sich auch in diesem Jahr bei ausgesprochen schönem Wetter viele Besucher tummelten.
Für den kurzfristig verhinderten Ortsvorsteher Stephan Maus sprang sein Stellvertreter Winfried Bieker ein, sprach eine Würdigung und enthüllte das Schild, während Ewald Bieker auf dem Saxophon seinem alten Freund Manfred ein Ständchen blies, was manchem Anwesenden Tränen der Rührung in die Augen trieb.
Frei und spontan fand auch Manfred Stumpfs politischer und menschlicher Weggefährte Rudolf Rhiel aus Roßdorf gute Worte des Danks und der Anerkennung für den Verstorbenen. Vor allem mit der Präsenz vieler Roßdorfer und dann in diesem Rahmen war diese Straßeneinweihung sicher sehr würdig und würdigend zugleich.

Herbstliches Gartenfest im „Kinkerlitzchen aus dem Garten“

am Sonntag den 30. September 2012 in der Zeit von 11 - 18 Uhr spendet dem Kindergarten

Der Sommer ist zu Ende, der Herbst ist gekommen - eine Zeit für Kinkerlitzchen (Dinge, die man nicht zwingend benötigt, aber unbedingt haben will!).
Deshalb lädt KINKERLITZCHEN alle Freunde der Herbstzeit, herbstlicher Deko und Blumen ein weiteres Mal in diesem Jahr ein.
Kinkerlitzchen veranstaltet am **Sonntag den 30. September 2012** wieder ein Gartenfest mit verschiedenen Produktanbietern, an dem auch ein Kaffee- und Kuchenbuffet nicht fehlen darf. Der Erlös des Verkaufs wird wieder dem Kindergarten Amöneburg zur Anschaffung von zusätzlichen Spielen gespendet. Trotz des nicht so schönen Wetters beim Sommerfest im Juni konnten seinerzeit immerhin 250 Euro an den Kindergarten übergeben werden!
Für das leibliche Wohl sorgt die Metzgerei Rhiel aus Roßdorf.
Sie finden das KINKERLITZCHEN in Amöneburg, von der Brücker Mühle kommend, in Richtung Mardorf, letzte Aussiedlerhof (Weber) rechts.
Telefonischer Kontakt: 06422/890525
Mail: Kinkerlitzchen-garten@web.de

www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
Fragen zur **Werbung?**
Ihr Medienberater
Sven Langstein
berät Sie gern. **Handy: 01 75 / 5 95 10 94**
VERLAG WITTICH

Beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!

Werden Sie Mitglied in der neuen Energiegenossenschaft "Marburg-Biedenkopf eG".

Am **02. Oktober 2012 um 17.00 Uhr wird im Landratsamt** die kreisweite Energiegenossenschaft gegründet. Im Vorfeld haben bereits mehr als 130 Personen und Unternehmen ihr Interesse bekundet.

Die Energiegenossenschaft ist für alle interessant, die im Landkreis beim Thema Energiewende mitreden wollen. **Hier ist bürgerschaftliches Engagement gefragt!**

Vor allem diejenigen, die sich in Zukunft an Energieerzeugungsanlagen mit Geld beteiligen wollen, sollten sich den Termin vormerken. Über die Genossenschaft wird man sein gutes Geld sicher und durchaus renditestark z.B. in Windkraftanlagen und Freiflächenfotovoltaikanlagen, ganz nach Wunsch, in unserer Region anlegen können.

Ein wichtiger Weg, um Bürgerinnen und Bürger bei der Energiewende "mitzunehmen" und die regionale Wertschöpfung zu steigern.

Gründung der Energiegenossenschaft Marburg-Biedenkopf am 02. Oktober 2012 um 17.00 Uhr im Landratsamt, Im Lichtenholz 60 – mit 100,- € Startkapital sind Sie dabei!

Abfuhrkalender OKTOBER 2012

1	Montag	**Kompost** in Amöneburg und Rüdigheim
2	Dienstag	**Kompost** in Erfurtshausen und Mardorf
3	Mittwoch	*Tag der dt. Einheit*
4	Donnerstag	Kompost in Roßdorf
5	Freitag	
6	Samstag	**Sondermüll-Kleinmengensammlung** in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
7	**Sonntag**	
8	Montag	
9	Dienstag	**Abfuhr brauchbarer Sperrgüter** (Kein Sperrmüll !)
10	Mittwoch	
11	Donnerstag	**Papier** in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen
12	Freitag	**Papier** in Mardorf und Roßdorf sowie **Gelber Sack** in Amöneburg, Rüdigheim und Mardorf
13	Samstag	**Sondermüll-Kleinmengensammlung** in Stadtallendorf, Bauhof II, Niederrheinische Straße 28b, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
14	**Sonntag**	
15	Montag	**Kompost** in Amöneburg und Rüdigheim
16	Dienstag	**Kompost** in Erfurtshausen und Mardorf sowie **Gelber Sack** in Roßdorf
17	Mittwoch	**Kompost** in Roßdorf
18	Donnerstag	
19	Freitag	**Gelber Sack** in Erfurtshausen
20	Samstag	
21	**Sonntag**	
22	Montag	**Abfuhr brauchbarer Sperrgüter** (Kein Sperrmüll !)
23	Dienstag	
24	Mittwoch	
25	Donnerstag	**Restmüll i**n Amöneburg und Rüdigheim
26	Freitag	**Restmüll** in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf
27	Samstag	**Sondermüll-Kleinmengensammlung** in Kirchhain, Festplatz, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
28	**Sonntag**	
29	Montag	**Kompost** in Amöneburg und Rüdigheim
30	Dienstag	**Kompost** in Erfurtshausen und Mardorf
31	Mittwoch	**Kompost i**n Roßdorf

Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

Telefon: 0 64 22 – 74 42.

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?
Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.
Kein Sperrmüll!

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von **10,00 €** im Rathaus und während der Sprechstunden der Stadtverwaltung in den Ortsteilen.

http://www.amoeneburg.de

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0

Liebe/r Internetnutzer/in,

haben Sie überhaupt schon mitgemacht?

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf führt gemeinsam mit allen Gemeinden eine Abfrage unter den Haushalten zur Anfrage des Bedarfs zum Thema Breitband durch. Diese ist zwingend notwendig damit Städte und Gemeinden und der Kreis, wie geplant investieren können. Eine Zwischenmeldung hat ergeben, dass noch viel zu wenige Menschen an der Umfrage teilgenommen haben. Im Internet dauert das nur 1 bis 2 Minuten. Oder man füllt den Vordruck aus, der auf unserer Homepage heruntergeladen werden kann und schon mehrfach ganzseitig im Ohmtalboten war. In einigen Kommunen, bei denen sich mehr Bürger beteiligt haben, wird schon laut, dass in diesen Gemeinden mit dem Ausbau begonnen werden soll. Amöneburg gehört aktuell noch nicht dazu. Bitte machen Sie mit und fordern Sie auch andere in Ihrem Umfeld aktiv dazu auf, sich an der Umfrage zu beteiligen.
www.breitband-marburg-biedenkopf.de

Liebe Jugend,

das Kreisjugendparlament vergibt zum siebten Mal den Jugendkulturpreis. Kinder und Jugendliche von 6-21 Jahren aus dem Landkreis sind aufgerufen, sich mit Ihren kulturellen Ideen und Beiträgen zu beteiligen. Von Breakdance und Graffiti über Musik und Literatur bis zu Film und Theater ist alles möglich, solange die Beiträge dem Grundsatz „Kultur von Jugendlichen für Jugendliche“ genügen.
Die Bewerbungsfrist für die Teilnehmer endet am 31. Oktober 2012. Die Wettbewerbsbeiträge werden dann auf dem Jugendkulturtag am 10. November 2012 an der Lahntalschule Biedenkopf der Öffentlichkeit vorgestellt und im Anschluss von der Jury bewertet.
Infos/Bewerbungsunterlagen:
Kreisjugendparlament Marburg-Biedenkopf
Tel: 06421/405-16603
E-Mail: kjp@marburg-biedenkopf.de
Web: www.kreisjugendparlament.de

Hessisches Statistisches Landesamt

STATISTIK HESSEN

Teilnehmer für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2013 gesucht

Wissen Sie eigentlich, wie viel Geld Ihnen zur Verfügung steht, wofür Sie Ihr Geld im Einzelnen ausgeben und wie viel Ihnen unterm Strich bleibt? Antworten auf diese Fragen erhalten Sie, wenn Sie bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2013 mitmachen.
Für die bundesweit stattfindende Erhebung sucht das Hessische Statistische Landesamt rund 6000 freiwillige Haushalte in Hessen. Die Teilnehmer machen allgemeine Angaben zum Haushalt und dessen Ausstattung mit Computern, Pkw, Mobiltelefonen etc. sowie zu dessen Wohn- und Vermögenverhältnissen. Sie notieren dabei für die Dauer eines Quartals Einnahmen und Ausgaben in einem Haushaltsbuch. Als Anerkennung erhalten die Teilnehmer eine Prämie in Höhe von 70 Euro. Weitere 15 Euro erhalten ausgewählte Haushalte, die einen Monat lang sämtliche Angaben im Detail festhalten. Ganz nebenbei gewinnen Sie einen aktuellen Überblick über ihre Haushaltskasse.
Die Auskünfte der teilnehmenden Haushalte werden streng vertraulich behandelt. Datenschutz und statistische Geheimhaltung sind bei der EVS umfassend gewährleistet, wie bei allen anderen Erhebungen der amtlichen Statistik. Alle Angaben werden ausschließlich in anonymisierter Form für statistische Zwecke ausgewertet.
Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik in Deutschland. Dazu werden im Abstand von fünf Jahren bundesweit rund 75 000 Haushalte befragt. Die Informationen eröffnen einen wertvollen Blick auf die Zusammenhänge zwischen Einnahmen, Ausgaben und Vermögensbildung der privaten Haushalte. Damit sind sie eine wichtige Grundlage u. a. für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung, für die Zusammensetzung des Warenkorbs zur Ermittlung des Verbraucherpreisindex und für die Festlegung der Regelbedarfe in der Sozialgesetzgebung.
Personen, die sich an der EVS beteiligen möchten, können sich mit dem Hessischen Statistischen Landesamt in Verbindung setzen. Informationen zur EVS 2013 finden Sie im Internet unter www.evs2013.de oder auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter www.statistik-hessen.de. Dort stehen jeweils Online-Teilnahmeformulare zur Verfügung.
Weitere Auskünfte erteilt:
Frau Anja Matuschek
Telefon: 0611 3802-200
E-Mail: evs@statistik-hessen.de
Für schriftliche Anfragen:
Hessisches Statistisches Landesamt
Stichwort EVS
65175 Wiesbaden

Fundsachen

Herrenuhr, Stadtteil Rüdigheim
Ring, Stadtteil Amöneburg
Schirm, gefunden im Bus anlässlich der Halbtagsfahrt der Senioren nach Alsfeld
Schlüssel mit Anhänger Schutzengel, Fußweg nach Mardorf
Drei kleine Schlüssel am Ring, Parkplatz hinter dem Rathaus Amöneburg
Jacke (Gr. 152), nach Kulturspektakel Amöneburg
Schlüsselbund mit Anhänger „Teufel“und Fotoanhänger, Kindergarten Roßdorf, Mädchenfahrrad, Stadtteil Mardorf
Schwarzes Schlüsselmäppchen mit 5 Schlüsseln und Anhänger (mehr&wert), Amöneburg
Pedometer (Schrittzähler), Rüdigheim
Montenbike, Radweg Schweinsberg/Rüdigheim
Fahrrad, blau-silber, Rüdigheim
Des Weiteren werden noch diverse Fundgegenstände aus dem Jahr 2011 aufbewahrt. Die Fundgegenstände können während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg eingesehen werden. Setzen Sie sich bitte mit Frau Damm, Tel. 06422/929524, in Verbindung.

Müllabfuhrtermine

Restmüll

wird am Donnerstag, 27.09.2012, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Freitag, 28.09.2012, in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf, abgefahren.

Kompost

wird am Montag, 01.10.2012, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 02.10.2012, in Erfurtshausen und Mardorf, sowie am Donnerstag, 04.10.2012, in Roßdorf, abgeholt.

Rentenberatung

Die nächste Sprechstunde des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Otto Koch findet am **Montag, 08. Oktober 2012 von 12.30 bis 14.30 Uhr** im Schwesternhaus in Mardorf, Marburger Straße 12, statt.
Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.
Herr Koch bietet: Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)
Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Vereinsförderung:

Achtung Stichtag 01. Oktober für die Beantragung der allgemeinen Vereinsförderungsmittel beachten

Die Stadt Amöneburg gewährt im Rahmen ihrer umfangreichen Vereinsförderung unter anderem einen allgemeinen Zuschuss an wettkampftreibende Sportvereine sowie kulturelle Vereine. Um diesen Zuschuss zu erhalten, haben die Vereine bis zum Stichtag 01.10. des jeweiligen Jahres im Rathaus einen entsprechenden Antrag zu stellen. Den Vordruck dazu erhalten sie im Rathaus oder im Internet unter www.amoeneburg.de in der Rubrik: Rathaus und Bürgerservice/Formulare. Nähere Informationen erteilt die Stadtverwaltung. Die komplette Vereinsförderungsrichtlinie aus dem Jahr 2009 haben alle im Vereinsregister eingetragenen Vereine übersandt bekommen, sie kann ebenfalls im Internet unter Rathaus und Bürgerservice in der Unterrubrik Satzungen heruntergeladen werden.

Kindertagespflege - eine neue berufliche Perspektive

Informationsveranstaltung am 27.09.2012

Die Stadt Amöneburg möchte den Ausbau der Tagespflege fördern, um damit auch als familienfreundliche Kommune den vom Gesetzgeber geforderten Anteil von 30% der U3-Betreuungsplätze ab 2013 in Tagespflegestellen erfüllen.
Dazu hat die Stadtverordnetenversammlung im Juni eine Förderrichtlinie erlassen, die einen finanziellen Anreiz schafft, so dass die Tagespflege vor allem für Familien mit Kindern eine geeignete Alternative zu einer

klassischen Berufstätigkeit darstellt. Da Tagespflege vom Jugendamt genehmigt werden muss, ist eine kostenlose und interessante Qualifizierung von etwa 100 Stunden erforderlich. Bei den oben genannten Terminen erhält man als interessierte Person die erforderliche Erstinformation, und das unverbindlich. Kindertagespflege ist eine sehr schöne und verantwortungsvolle Tätigkeit.

Sie haben Interesse daran?

In einer Informationsveranstaltung erhalten Sie einen Überblick über die Rahmenbedingungen in der Kindertagespflege mit folgenden Themenschwerpunkten:

- Kindertagespflege - Betreuungstätigkeit im eigenen Familiensystem
- Gesetzlicher Rahmen und Erlaubnispflicht der Kindertagespflege
- Persönliche und räumliche Anforderungen
- Versicherungsrechtliche Fragestellungen
- Förderung, Finanzierung und Anwendbarkeit im Steuerrecht

Letzter Termin im 2. Halbjahr 2012 am :

Donnerstag, 27.09.2012 09:00-11:30 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Marburg-Biedenkopf, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg-Cappel

Raum: 003, Fraktionszimmer

Wir bitten um Ihre Anmeldung zur Veranstaltung.

Kinderbetreuungsbörse, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg

Telefon 06421 / 405 - 1566 / Fax 06421 / 405 - 1534

E-Mail: kindertagespflege@marburg-biedenkopf.de

Nach dem Besuch der Informationsveranstaltung haben Sie die Möglichkeit, an der

Grundqualifizierung zur anerkannten Kindertagespflegeperson teilzunehmen. Im Jahr 2012 wird noch ein Kurs „Grundqualifizierung Kindertagespflege“ angeboten.

Personen, die sich für die Tätigkeit in der Kindertagespflege interessieren Auskunft erteilen: Frau Weickelt (Landkreis Marburg - Biedenkopf), Herr Müglich (Stadt Amöneburg)

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag…

in Mardorf

Herrn Eduard Linne,
Kellmarkstraße 16, am 27.09., 77 Jahre

Herrn Franz Lauer,
Zu den Hobern 11, am 29.09., 80 Jahre

Herrn Stefan Gockel,
Marburger Straße 28, am 29.09., 75 Jahre

in Roßdorf

Frau Anneliese Lange,
Lindenstraße 5, am 30.09., 83 Jahre

Herrn Helmut Gondrum,
Goethestraße 6, am 01.10., 73 Jahre

Herrn Siegfried Hoffmann,
Schillerstraße 11, am 03.10., 70 Jahre

in Rüdigheim

Herrn Ludwig Lang,
An der Hauptstraße 15, am 02.10., 80 Jahre

in Erfurtshausen

Herrn Ewald Zimmer, Hauptstraße 42, am 03.10., 71 Jahre

Allen Jubilaren wünschen wir viel Gesundheit und Lebensfreude im neuen Lebensjahr.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Do.	19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr.	13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage	08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas-Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung

Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Marburger Straße 12,
35287 Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/549
Mobil 0173/6507638

Telefonsprechstunde
Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577

Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienstleitung

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf	Tel. 112
Krankentransporte	Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,

Kundenservice	0800/3250532
Entstörungsdienst:	
- Strom	0800/3410134
- Gas	0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Schützenplatz 3, 35039 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff -14 Frau Knieß und -15 Frau Hering
Telefonische Sprechzeiten:
Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Hilfen zur Arbeitsvermittlung
Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen
Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/ 614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein
Beratung in **Biedenkopf** ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

Schüler
Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang Schule
und Beruf. Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Kirchliche Nachrichten

St.Johannes d.Täufer, Amöneburg

St.Antonius d.Einsiedler, Rüdigheim

Sonntag, 30. September 2012 - 26. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: für die Kirchensanierung (A.) / die Kirchengemeinde (R.)

Rüdigheim:

09.00 Uhr **Hl. Messe**
für Theodor u. Theresia Bieker/ Paul (Jtg.) u. Marianne Dörr u. +Ang.

Amöneburg:

10.15 Uhr **Hl. Messe -**
mit Einführung der neuen Messdiener
für die Pfarrgemeinde

17.00 Uhr **Konzert mit klassischer Gitarrenmusik von Tilman Steitz -** Eintritt frei/Spende wird erbeten!

19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**
(Pfr. Wondrak) - für Margarethe Sprenger/ Konrad und Emilie Saatzer

Montag, 01. Oktober 2012 - Hl. Theresia vom Kinde Jesu

Rüdigheim:

14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 02. Oktober 2012 - Hl. Schutzengel

Amöneburg:

19.00 Uhr **keine!!** Hl. Messe

Rüdigheim:

19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 03. Oktober 2012 - Hl. Kosmas und Hl. Damian

Rüdigheim:

19.00 Uhr **keine!!** Hl. Messe

Freitag, 05. Oktober 2012 - Herz-Jesu-Freitag

Amöneburg:

14.00 Uhr **Trauung Camerin/Zethner (a)**

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 06. Oktober 2012 - Kirchweihfest in Rüdigheim

Amöneburg:

14.00 Uhr **Trauung Böttner/Klein**

Rüdigheim:

Kollekte: für die Kirchengemeinde

18.00 Uhr!! **Hl. Messe zum Kirchweihfest**
anschließend Umtrunk und gemütliches Beisammensein auf dem Kirchplatz (bei schlechtem Wetter im Treffpunkt). Herzliche Einladung!

Sonntag, 07. Oktober 2012 - 27. Sonntag im Jahreskreis (B)/ Erntedanksonntag
Kollekte: für die Heizkosten

Amöneburg:

10.15 Uhr **Hl. Messe**
für die Pfarrgemeinde

10.15 Uhr **Kinderwortgottesdienst im Pfarrhaus**

19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**
(Pfr. Vogler)

Montag, 08. Oktober 2012

Rüdigheim:

09.00 Uhr **Requiem für die Verstorbenen der Kirchengemeinde - anschl. Gräbersegnung**

14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

St. Michael Erfurtshausen

St. Hubertus Mardorf

Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 29. Sep. Hl. Erzengel Michael, Gabriel und Raphael, Fest

Erfurtshsn.

19.00 Uhr **Sonntagvorabendmesse, Patrozinium zum Fest der Erzengel u. d. Kirchenpatrons Hl. Michael**
Messdiener: Gruppe **1**
f. Eltern, Geschwister u. Angh./ f. Regine Pauline Wagner u. verst. Söhne/ f. Josef Riehl/
Kollekte: zu Erhaltung der eigenen Kirche

Roßdorf

10.00 Uhr **Erstkommunionkinder:** Basteln des Rosenkranzes (Kinder+Eltern) im Pfarrhaus

Sonntag, 30. Sep. 26. Sonntag im Jahreskreis Erntedankfest

Mardorf

08.45 Uhr **Umgang um die Kirche (Kirchweihfest)**

09.00 Uhr **Hl. Messe**
f. Paul Nau (Jtg.)/ f. Pius u. Auguste Fischer u. Angeh./ f. Heinrich u. Josefine Nau u. Angeh./ f. leb. u. verst. der Fam. Frenzel u. Splettstößer/ zu Ehren der Hl. Schutzengel/
Kollekte: zu Erhaltung der eigenen Kirche

18.30 Uhr **Rosenkranz**

Roßdorf

10.30 Uhr **Hl. Messe** (Erntedankfeier) mitgestaltet von der Schola - Messdiener: Gruppe **3**
zu immerwährenden Hilfe/
Kollekte: zu Erhaltung der eigenen Kirche

Amöneburg

19.00 Uhr **Hl. Messe** des Pastoralverbundes

Montag, 01. Okt. Hl. Theresia vom Kinde Jesus

Mardorf

09.00 Uhr **Requiem anschl. Friedhofgang** (Segnung d. Gräber)
f. Elisabeth Schraub geb. Diehl/ f. die Schulkameradin Regina Rhiel u. einen Kranken/ zu Ehren der hl. Theresia für eine Familie/

19.00 Uhr **Rosenkranz**

Dienstag, 02. Okt. Heilige Schutzengel

Mardorf

09.00 Uhr **Hl. Messe**
f. Elisabeth Linne, Ehemann, Sohn Winfried u. Enkelinnen/ f. Pauline Steinbrecher/ f. Josef Schraub, leb. u. verst. Angeh./

09.45 Uhr **Krankenkommunion in Absprache mit Diakon Jokkel**

Roßdorf

19.00 Uhr **Rosenkranz**

Mittwoch, 03. Okt. (Tag der deutschen Einheit)

Erfurtshsn.

18.20 Uhr **Rosenkranz u. Aussetzung des Allerheiligsten**

19.00 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **2**

Mardorf

19.00 Uhr **Rosenkranz** *in der Kirche*

Donnerstag, 04. Okt. Hl. Franz von Assisi

Erfurtshsn.

09.45 Uhr **Krankenkommunion in Absprache mit Diakon Jokkel**

Mardorf

20.30 Uhr **Stille Anbetung zum Priesterdonnerstag**

Roßdorf

16.00 Uhr **Erstkommunionunterricht - Pfarrhaus**

18.20 Uhr **Rosenkranz u. Aussetzung des Allerheiligsten**

19.00 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **4**
f. Heinrich u. Maria Hofmann, Sohn Karl u. verst. Angeh./
Kollekte: Priesterausbildung

Freitag, 05. Okt. Hl. Maria Faustina Kowalska

Erfurtshsn.

09.00 bis **10.00 Uhr Krankenkommunion**

Mardorf

10.00 bis **12.00 Uhr Krankenkommunion**

19.00 Uhr **Hl. Messe** anschl. Gebetsstunde der Ehrenwache für die ganze Pfarrgemeinde
f. leb. u. verst. Mitglieder der Ehrenwache/
Kollekte: Priesterausbildung

20.00 Uhr **KFD-Frauenemeinschaft: Ernte-Dank-Feier im Bürgerhaus**
Recht herzliche Einladung an alle Mitglieder sowie Interessierte. Es wird ein Unkostenbeitrag von 4,-Euro erhoben.

Roßdorf

15.00 bis **16.00 Uhr Krankenkommunion**

Samstag, 06. Okt. Hl. Bruno, hl. Maria am Samstag

Erfurtshsn.

09.00 Uhr **Treffen der Firmlinge im Bürgerhaus**

19.00 Uhr **Familiengottesdienst u. Erntedankfeier -** Messdiener: Gruppe **3**
f. Veronika Zimmer u. Angeh./ f. Maria Theresia Redenz/

Mardorf

09.00 Uhr **Treffen der Firmlinge im Gemeenshaus**

Roßdorf

08.30 Uhr **Treffen der Firmlinge in der Sternstube**

Sonntag, 07. Okt. 27. Sonntag im Jahreskreis

Mardor

09.00 Uhr **Hl. Messe**, Erntedankfeier und Vorstellung der neuen

Erstkommunionkinder
f. Josef Clemens Gockel (Jtg.)/ f. Anna Dörr, leb u. verst. Angeh./ f. Heinrich Schraub u. verst. Angeh./ f. Edmund Schick u. verst. Sohn/ f. leb u. u. verst. Mitglieder der KFD-Frauengemeinschaft Mardorf/
Im Anschluss an das Hochamt findet das Kürbisfest bei „Liwwis-Scheune“ statt.

18.30 Uhr **Rosenkranz**

Roßdorf

10.30 Uhr **Familiengottesdienst** mitgestaltet von den Firmlingen **-** Messdiener: Gruppe **4**
f. Heinrich Luzius, leb u. verst. der Familie/

Amöneburg

19.00 Uhr **Hl. Messe** des Pastoralverbundes

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.
(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich
(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6
Tel.: 0 64 29 - 2 85
Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de **R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5**
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Montag:	**09.00 bis 12.00 Uhr**
Dienstag, Freitag:	**08.30 bis 12.00 Uhr**
Mittwoch:	**GESCHLOSSEN**
Donnerstag:	**17.00 bis 20.00 Uhr**

Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg: Pfr. **M. Vogler** 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain: Pater **Josua/** Pater **Iwo** 06422-85529 oder Diakon **W. Jockel** (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. **H. Rozanski** (06421/22356)
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de - Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de

Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	Konto Nr. 68001951	Sparkasse Marburg-Biedenkopf BLZ 533 500 00
Mardorf	Konto Nr. 6246907	VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00
Roßdorf	Konto Nr. 6274323	VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten im September:

29.September 2012
Amöneburg, Gemeinderaum 15:30 Uhr Kinderstunde

30.September 2012
Stadtkirche, Kirchhain 18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Chören

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 30.9. 17. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit dem Kindergarten

Wochenspruch

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Ps 145,15

Gemeindetermine

Montag	19.00 Uhr Flötenkreis I
Dienstag	15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
	20.00 Uhr Bläserchor
Donnerstag	18.00 Uhr Flötenkreis II

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 30.09.
10.00 Uhr Gottesdienst Schweinsberg

Dienstag, den 02.10.
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag,den 04.10.
09.00 Uhr Seniorenfrühstück (Pfarrs.)
20.00 Uhr Chorprobe

Schulnachrichten

Stiftsschule St Johann Amöneburg

Mozart in Salzburg - Konzert der Chorgemeinschaft der Stiftsschule

Geistliche Chorwerke des jugendlichen Mozarts sind am Sonntag, dem 7.10. um 17:00 Uhr in St. Michael in Stadtallendorf sowie am Mittwoch, dem 10.10. um 20:00 Uhr in der Stiftskirche in Amöneburg zu hören. Die Chorgemeinschaft der Stiftsschule St. Johann unter Leitung von Jürgen Pöschl singt unterstützt vom Marburger Kammerorchester und den Solisten Sina Göbel, Birgitt Küllmar, Michel Brauer und Hanns Pommerien. Weiterhin erklingen an diesem Mozartabend die langsamen Sätze aus dem Konzert für Harfe und Flöte C-Dur sowie dem Flötenkonzert D-Dur. Solisten sind hierbei Sophia Ried (Harfe), Theresa Schäfer (Flöte) und Lena Bröcher (Flöte). Alle drei sind Schülerinnen der Jahrgangsstufe 12 an der Stiftsschule. Judika Tschammer - eine ehemalige Stiftsschülerin - wird mit einer geistlichen Arie zu hören sein. Geistliche Werke, die der Junge Mozart im Alter von 13 - 22 Jahren komponierte stehen im Zentrum dieses Konzertes. In diesem Lebensabschnitt wirkte Mozart hauptsächlich in Salzburg. Hier entstanden die *d- Moll Messe* das *Te Deum*, die *Laurentanische Litanei* sowie das Offertorium *Inter natos mulierum* welche das Wunderkind als 13 bzw. 15 jähriger komponierte. Auch die mit 21 Jahren komponierte Marienmotette *Alma Die creatoris* entstand noch in seiner Salzburger Zeit. Mozart unternahm als Jugendlicher immer wieder Reisen durch Europa. So komponierte er in Mailand 14 jährig die Arie *Ergo interest, an quis/Quera superna* sowie in Paris mit Anfang 20 die beiden Konzerte für Harfe und Flöte aus denen jeweils die langsamen Sätze in diesem Konzert erklingen. 1781 kurz nach seinem Paris Aufenthalt siedelte dann Mozart von Salzburg nach Wien über.
Der Eintritt beträgt 8 EUR/4EUR ermäßigt.

Plakat

Wirtschaft praxisnah: business@school schlägt Brücke zwischen Wirtschaft und Schule

Stiftsschule St. Johann beteiligt sich erneut an der Bildungsinitiative

business@school – Auf dem Stundenplan stehen Wirtschafts-Know-how und die Entwicklung einer eigenen Geschäftsidee

Amöneburg, 19. September 2012 – Wie entsteht aus einer Geschäftsidee ein durchdachter Businessplan? Ist Umsatz gleich Gewinn? Und wie liest man einen Geschäftsbericht? Mit diesen Fragen beschäftigen sich die Schüler der Stiftsschule St. Johann in Amöneburg in den nächsten zehn Monaten. Im Rahmen von business@school, der Bildungsinitiative von The Boston Consulting Group (BCG), lernen die Jugendlichen praxisnah wirtschaftliche Zusammenhänge kennen, entwickeln eine eigene Geschäftsidee und erwerben so Schlüsselqualifikationen für ihr späteres Berufsleben.

Wirtschaftsvertreter betreuen ehrenamtlich Schülerteams

Die Schüler untersuchen zunächst ein Großunternehmen sowie einen Betrieb aus ihrer Region und entwickeln anschließend eine eigene Geschäftsidee samt Businessplan. Bei business@school müssen die Schüler nicht nur ihre Lehrer, sondern auch echte Wirtschaftsprofis von ihrer Idee überzeugen: BCG-Berater und rund 500 Mitarbeiter von mehr als 20 Partnerunternehmen engagieren sich ehrenamtlich für das Projekt; sie übernehmen Patenschaften und betreuen „ihr" Schülerteam während des gesamten Schuljahres. Bei Regionalentscheiden und einer europäischen Abschlussveranstaltung am Ende des Schuljahres präsentieren die Jugendlichen ihre Konzepte schließlich einer Jury aus namhaften Wirtschaftsvertretern.Für das spätere Berufsleben werden neben Wirtschaftskompetenzen auch Schlüssel-qualifikationen wie etwa Zeitmanagement, Team- und Projektarbeit sowie Recherche- und Präsentationstechniken trainiert. Wie kreativ die Schüler aus Hessen ihre Ideen im Laufe des Projektjahres entwickeln, stellten im Juni vier Schüler der Leibnizschule in Wiesbaden unter Beweis: Mit ihrem Businessplan für „clar", einem Freisprechclip für daheim mit integriertem Notrufsystem, qualifizierte sich das Team für das business@school-Europafinale 2012 in München. In Hessen beteiligen sich in diesem Schuljahr unter anderem Mitarbeiter der Commerzbank AG, Deutsche Lufthansa AG, Deutsche Postbank AG, Merck KGaA sowie BCG-Berater an business@school.

VHS - Nachrichten

Die Spuren der Kelten auf der Amöneburg

Die Volkshochschule Marburg-Biedenkopf bietet am Samstag, 29. September, unter der Leitung der Archäologin Franka Schwellnus eine Veranstaltung an, die sich mit der frühkeltischen Höhensiedlung auf der Amöneburg beschäftigt. Um ihre Bedeutung zu illustrieren, wird zunächst ein allgemeiner Einblick in die Geschichte der Kelten gegeben. Begonnen wird um 14.00 Uhr auf der Amöneburg in den Bürgerstuben (Karlstraße). Eine Begehung des Geländes schließt sich an.
Anmeldung und Information: vhs-Geschäftsstelle Marburg-Biedenkopf, Tel. 06421 4056710.

Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen"

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Einladung zum nächsten gemütlichen Nachmittag

Sticken, Stricken, Reden und mehr

am Dienstag, 2. Oktober 2012

um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg,
Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel. 06422/857485

Vereine und Verbände

Frauengemeinschaft Amöneburg

Vortrag

Herzliche Einladung zum Vortrag über **Med. Hypnose am Donnerstag, den 4. Oktober 2012 um 20.00 h, im Bonifatiushaus, von Frau Dr. Halfenberg**.

Wanderverein Amöneburg

Wanderungen

Im Monat September werden folgende Wanderungen angeboten:
Auf vielfachen Wunsch findet unsere Vereinsinterne Nachwanderung nicht am 30.09.2012 sondern bereits am Samstag, 29.09.2012.
Wir treffen uns um 15.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus/ Bürgerstuben Amöneburg.

1. Oktoberfest

Der SV Mardorf veranstaltet am **Freitag, 12.10.2012 ab 19.00 Uhr** ein **Oktoberfest** im Sportheim.
Wie auch beim traditionellen Münchner Oktoberfest werden Haxe, Leberkäse und original Oktoberfestbiere angeboten.
Anmeldungen sind bis 03.10.2012 bei Aleksander Kräling (persönlich oder unter 06429 / 82 93 51) möglich. Zudem besteht die Möglichkeit, sich in die Liste im Sportheim an der Infowand einzutragen.
Schnell anmelden: Die Sitzanzahl ist auf 60 Plätze begrenzt.
Der SV Mardorf freut sich auf Euer Kommen!

Sportverein Rüdigheim

Oktoberfest wird verschoben

Das diesjährige Oktoberfest des SV Rüdigheim wird wegen der Kirmes in Mardorf vom 29.09.2012 auf 06.10.2012 verschoben.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

EVG-Wanderung in Grünberg-Lehnheim

Dieses Wochenende, den **29. und 30. September 2012** veranstaltet der JSV Lehnheim ihre EVG-Wandertage. Gestartet wird ab der Dorfgemeinschaftshaus Grünberg-Lehnheim am Samstag in der Zeit von 12.00 bis 17.00 Uhr und am Sonntag von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strekken sind 6 und 12 km lang.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.
Weitere Veranstaltungen:

Oktober 2012

06./07.10.	EVG-Wanderung der Wölfersheimer Wanderer / Turn- und Sporthalle Wölfershm.-Wohnbach / Sa:11.00 bis 16.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 7und 14 km
13./14.10.	EVG-Wanderung der Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim Jugendheim-Schützenhaus Sa: 13.00 bis 17.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 6 und 14 km
20./21.10.	EVG-Wanderung des SV Göbelnrod / DGH Grünberg-Göbelnrod Sa: 12.00 bis 16.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 7 und 14 km
27./28.10.	EVG-Wandertage des TSG Bönstadt / Bürgerhaus Bönstadt

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Redaktionelle Beiträge?
Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:
www.cms.wittich.de

Gemeinde Gemünden (Felda)

Oktoberfest

02. Oktober
im Jugendraum
Nieder-Gemünden

ab 18:00Uhr

Mit
heißen Weißwürsten
und
frischen Brezeln

Oktoberfest

Amtliche Bekanntmachungen

05. Sitzung des Ortsbeirates Elpenrod

Einladung

Die Mitglieder des Ortsbeirates Elpenrod, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreter/Innen des Ortsteils Elpenrod werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Elpenrod am

Montag, den 1. Oktober 2012 um 20:30 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP
	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
12.05.OB4.1.	Anhörung der Ortsbeiräte zur Neufassung der Friedhofsordnung zum Thema Baumgräber / Urnengräber
12.05.OB4.2	Haushaltswünsche 2013/2014
12.05.OB4.3	Dachdämmung Dorfgemeinschaftshaus
12.05.OB4.4	Restarbeiten im Außenbereich Dorfgemeinschaftshaus
12.05.OB4.5	Verschiedenes

Gemünden (Felda), den 20. September 2012

gez. Henkel, Ortsvorsteherin

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0

Telefax 9606-15

Bürgermeister - Vorzimmer
(Frau Böcher) 9606-10
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)

E-Mail info@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz) 9606-14

E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Horst) 9606-12

E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern) 9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt (Frau Kömpf) 9606-13
Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)
Gewerbeamt (Frau Kömpf)

E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt (Frau Horst) 9606-18
Frauenbeauftragte (Frau Horst)
Fundbüro (Frau Horst)

E-Mail: standesamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle (Herr Wolf) 9606-19
Ordnungsamt (Herr Wolf)
Mitteilungsblatt „Rund um Homberg und Gemünden“

E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach) 9606-20

E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481
auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481
Telefax Bauhof 918482

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer - 0170/2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen - 8155
Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller - 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel - 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl - 746
- Vermietung Herr Lutz - 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen - 917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- z.Zt. nicht besetzt - 960619

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka - 0173/4762677 oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen
Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155
Ehringshausen, Herr Rühl 481
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Otterbach, Herr Dechert 8804
Rülfenrod, z.Zt. nicht besetzt 960610

Diakoniestation Ohm-Felda
Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen
Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung. Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Entsorgung von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Bitte beachten Sie, dass
Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)
nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Schredderplatz

Zur Nutzung des Schredderplatzes für die Beseitigung von Baum- und Heckenschnitt ist telefonisch ein Termin mit
Herrn Norbert Fischer
Tel.: 0170 / 2840932
zu vereinbaren.

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 2 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Und wann werben Sie?

Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:

Tel. 0 66 43-96 27-0

Seniorenausflug der Gemeinde Gemünden (Felda)

Das Foto entstand vor dem Kloster Maria Laach. (Foto: ek).

Gemünden (ek). Zum diesjährigen Seniorenausflug der Gemeinde starteten dieser Tage bei herrlichem Wetter zahlreiche Teilnehmer aus den Gemündener Ortsteilen zu einer erlebnisreichen Busfahrt. Von der Gemeindeverwaltung war auch in diesem Jahr wieder ein kurzweiliges und zugleich auch interessantes Programm zusammengestellt worden, das die Senioren mit dem Bus in die Eifel zunächst nach Andernach führte. Dort begann das eigentliche Programm mit dem Besuch des neuen „Geysir Andernach Erlebniszentrum“. Auf Entdeckertour gingen die Gemündener Gäste, wobei sie viel über das Naturphänomen des Kaltwassergeysirs erfuhren. Interaktive Exponate, Experimentierstationen und Medieninstallationen ermöglichten in dem Zentrum einen neuen und faszinierenden Zugang zu dem naturwissenschaftlichen Phänomen. Virtuell fuhren die Gäste 4000 m unter die Erde, denn dort befindet sich der Ursprung des Geysirs: CO_2 vulkanischen Ursprungs, das hier aus einer Magmakammer entweicht und später auf den zweiten Bestandteil, das Grundwasser, stößt. Die Besucher konnten dabei ein CO_2 Molekül auf seinem facettenreichen Weg aus dem Erdinneren bis zur Wasserfontäne des Geysirs begleiten und erleben dabei mit allen Sinnen, was unter der Erde geschieht, bevor der Geysir ausbricht. In der Folge ging es dann mit dem Schiff zum richtigen Geysir auf der Halbinsel „Namedyer Werth“. Dort, inmitten eines faszinierenden Naturschutzgebietes erlebten die Senioren den höchsten Kaltwasser-Geysir der Welt, in dessen Nähe sie die Urgewalt der Natur hautnah zu spüren bekamen. Wer sich nahe genug an die majestätisch hohe Wasserfontäne herantraute konnte dabei das besondere Wasser des Geysirs riechen und sogar schmecken. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in Andernach ging die Fahrt weiter nach Maria Laach, zu dem berühmten Kloster am Laacher See. Dort bestand die Möglichkeit das Kloster und die Gärtnerei zu besichtigen, oder aber sich auf der Sommerterrasse mit Kaffee und Kuchen zu stärken. Am späten Nachmittag ging es dann wieder zurück in heimatliche Gefilde.
Eine durchweg gelungene Ausflugsfahrt, so die einhellige Meinung der Senioren, die auch von Bürgermeister Bott begleitet wurden.

Termine der Sondermüllsammlung Herbst 2012

in der Gemeinde Gemünden (Felda)

Mittwoch, 10.10.2012

Burg-Gemünden, Sportplatz	09.00 - 09.30 Uhr
Nieder-Gemünden, Bauhof	09.45 - 10.15 Uhr
Rülfenrod, FFW	10.30 - 10.45 Uhr
Ehringshausen, Dorfzentrum	11.00 - 11.30 Uhr
Otterbach, FFW	11.45 - 12.00 Uhr
Hainbach, FFW	12.45 - 13.00 Uhr
Elpenrod, DGH	13.15 - 13.30 Uhr

Hessisches Statistisches Landesamt

Teilnehmer für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2013 gesucht

Wissen Sie eigentlich, wie viel Geld Ihnen zur Verfügung steht, wofür Sie Ihr Geld im Einzelnen ausgeben und wie viel Ihnen unterm Strich

bleibt? Antworten auf diese Fragen erhalten Sie, wenn Sie bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2013 mitmachen. Für die bundesweit stattfindende Erhebung sucht das Hessische Statistische Landesamt rund 6000 freiwillige Haushalte in Hessen. Die Teilnehmer machen allgemeine Angaben zum Haushalt und dessen Ausstattung mit Computern, Pkw, Mobiltelefonen etc. sowie zu dessen Wohn- und Vermögenverhältnissen. Sie notieren dabei für die Dauer eines Quartals Einnahmen und Ausgaben in einem Haushaltsbuch. Als Anerkennung erhalten die Teilnehmer eine Prämie in Höhe von 70 Euro. Weitere 15 Euro erhalten ausgewählte Haushalte, die einen Monat lang sämtliche Angaben im Detail festhalten. Ganz nebenbei gewinnen Sie einen aktuellen Überblick über ihre Haushaltskasse. Die Auskünfte der teilnehmenden Haushalte werden streng vertraulich behandelt. Datenschutz und statistische Geheimhaltung sind bei der EVS umfassend gewährleistet, wie bei allen anderen Erhebungen der amtlichen Statistik. Alle Angaben werden ausschließlich in anonymisierter Form für statistische Zwecke ausgewertet. Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik in Deutschland. Dazu werden im Abstand von fünf Jahren bundesweit rund 75 000 Haushalte befragt. Die Informationen eröffnen einen wertvollen Blick auf die Zusammenhänge zwischen Einnahmen, Ausgaben und Vermögensbildung der privaten Haushalte. Damit sind sie eine wichtige Grundlage u. a. für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung, für die Zusammensetzung des Warenkorbs zur Ermittlung des Verbraucherpreisindex und für die Festlegung der Regelbedarfe in der Sozialgesetzgebung. Personen, die sich an der EVS beteiligen möchten, können sich mit dem Hessischen Statistischen Landesamt in Verbindung setzen. Informationen zur EVS 2013 finden Sie im Internet unter www.evs2013.de oder auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter www.statistik-hessen.de. Dort stehen jeweils Online-Teilnahmeformulare zur Verfügung.
Weitere Auskünfte erteilt:
Frau Anja Matuschek
Telefon: 0611 3802-200
E-Mail: evs@statistik-hessen.de
Für schriftliche Anfragen:
Hessisches Statistisches Landesamt
Stichwort EVS
65175 Wiesbaden

Informationsveranstaltungen Deutsche Rentenversicherung

2. Hälfte 2012

Oktober 2012
01.10.2012 Jeder Monat zählt! Bausteine für meine Rente
08.10.2012 Altersrente - Wer? Wann? Wie (viel)?
29.10.2012 Rente und Steuern - was muss ich wissen?
Die Vorträge und Seminare beginnen jeweils um 16.30 Uhr
Veranstaltungsort:
Deutsche Rentenversicherung Hessen
Danziger Straße 2
36093 Künzell
Anmeldung erbeten / erforderlich:
Telefon: 0661 480 3979 -307
Telefax: 0661 480 3979 -190
E-Mail: kundenservice-in-fulda@drv-hessen.de

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden

Ewald Wilhelm, Feldastraße 28, am 28.09.	77 Jahre
Brunhilde Reitz geb. Tröller, Parkstrasse 2a, am 30.09.	76 Jahre
Frieda Neumeier geb. Staiz, Am Kammberg 7, am 02.10.	71 Jahre

OT Burg- Gemünden

Ella Stein, geb. Kirchner, Bernsfelder Straße 14, am 26.09.	77 Jahre
Kurt Arabin, Burggasse 11, am 27.09.	80 Jahre
Wolfgang Semrau, Ohmstraße 14, am 27.09.	74 Jahre
Edwine Stein, geb. Rösch, Sonnenstraße 2, am 01.10.	78 Jahre

OT Elpenrod

Erika Euler, geb. Schraub, Hainbacher Strasse 16, am 27.09.	71 Jahre
Heinrich Henkel, Die Hotte 9, am 30.09.	74 Jahre

90. Geburtstag

Gemünden/Hainbach (ek). Ihren 90. Geburtstag feierte am Freitag (21.09.12) Herta Fiedler geb. Kliegl. Die in Daschwitz / Tschechei geborene Jubilarin war zunächst nach ihrer Schulzeit in einer Porzellanfabrik beschäftigt, was letztendlich auch dazu führte, dass sie mit der Familie erst relativ spät ihre frühere Heimat verlassen durfte. 1948 schließlich kam sie mit anderen Familienmitgliedern nach Hainbach, wo sie zunächst mit beengten Verhältnissen auskommen musste, später aber auch ein neues Zuhause fand. Im Jahre 1952 heiratete die Jubilarin ihren Ehemann Willi Fiedler, der vor nunmehr 32 Jahren sehr früh verstarb. Gemeinsam mit ihrem Ehemann hatte das junge Paar dessen Elternhaus erworben, wo die Familie dann heimisch wurde. Die Jubilarin pflegte in ihrem Haus bis ins hohe Alter ihre Mutter, die einst die älteste Einwohnerin von Gemünden war und 103 Jahre alt wurde.
Zu den Gratulanten anlässlich des 90. Geburtstages zählten neben Freunden, Bekannten und Verwandten auch die Familien der drei Kinder, fünf Enkelkinder und drei Urenkel. Namens der kommunalen Gremien überbrachten Glückwünsche Ortsvorsteher Werner Lutz und in Vertretung von Bürgermeister Lothar Bott Gemeindevorstandsmitglied Eckhard Kömpf, der zugleich auch im Namen des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier und von Landrat Manfred Görig gratulierte und der Jubilarin noch viele Jahre bei guter Gesundheit wünschte.
(Foto: ek).

90. Geburtstag

Gemünden/Hainbach (ek). Ihren 90. Geburtstag feierte am Donnerstag (20.09.12) Herta Reitz geb. Schäfer. Die Jubilarin wurde in Ehringshausen geboren und besuchte dort auch die Schule. Unmittelbar nach den Wirren des zweiten Weltkrieges lernte sie ihren späteren Ehemann kennen, den sie 1946 heiratete. Mit ihm zog sie dann nach Hainbach, wo sie in der Landwirtschaft ihres Mannes tätig war und sich um den gemeinsamen Haushalt kümmerte. Mit ihrem Mann ist die Jubilarin inzwischen seit mehr als 65 Jahre verheiratet; Ende des vergangenen Jahre konnte das Paar das seltene Fest der Eisernen Hochzeit begehen. Noch heute kümmert sich die Jubilarin mit ihren 90 Lebensjahren um den gemeinsamen Haushalt und darüber hinaus aufopferungsvoll um die notwendige Pflege ihres Ehemannes. Zu den vielen Gratulanten anlässlich ihres Jubeltages gehörten neben vielen Freunden, Bekannten und Verwandtem auch die Familien ihrer drei Kinder mit inzwischen sechs Enkel und 11 Urenkel. Im Namen der gemeindlichen Gremien gratulierten Ortsvorsteher Werner Lutz und in Vertretung von Bürgermeister Lothar Bott Gemeindevorstandsmitglied Eckhard Kömpf, der zugleich auch die Glückwünsche des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier und von Landrat Manfred Görig überbrachte. Alle wünschten der Jubilarin noch viele gemeinsame Jahre an der Seite ihres Mannes und vor allen weiterhin gesundheitliches Wohlergehen. (Foto: ek).

80. Geburtstag

Gemünden/Nieder-Gemünden (ek). Seinen 80. Geburtstag feierte am Mittwoch (19.09.12) Adolf Fink. Der Jubilar wurde in Bernsburg geboren und besuchte dort auch die Schule. Seine Jugend fiel in die schwere Zeit des zweiten Weltkrieges und so musste er bereits mit 13 Jahren als Gespannführer seinen Mann stehen. Da der Jubilar Pferde liebte war er aktiv im benachbarten Arnshain im Reitverein tätig. In den Winterhalbjahren besuchte er die Landwirtschaftsschule in Alsfeld, wo er bei einem Winterball seine spätere Ehefrau Irmgard kennenlernte. 1957 heiratete das Paar und zog nach Nieder-Gemünden, wo der Jubilar in der Landwirtschaft tätig war. Da sein Schwiegervater Hausmetzger war erlernte auch er diesen Beruf und blieb ihm 30 Jahre treu. In den Sommermonaten war er darüber hinaus noch 12 Jahre bei einer ortsansässigen Weißbinderfirma tätig. In seiner Freizeit engagierte sich der Jubilar in der örtlichen Jagdgenossenschaft, deren Vorsteher er 16 Jahre lang war. Darüber hinaus begeisterte er sich als Sänger im örtlichen Gesangverein, wo er auf 55 aktive Jahre zurückblicken kann und gehörte auch viele Jahre der Einsatzabteilung der Feuerwehr an. Nach einer schweren Operation lässt es der Jubilar heute im Ruhestand etwas ruhiger angehen. Zu den Gratulanten anlässlich seines Ehrentages gehörten neben zahlreichen Freunden, Bekannten und Verwandten auch die Familien von zwei Kindern und fünf Enkeln. Namens der gemeindlichen Gremien überbrachte Ortsvorsteher Renè Michel die besten Wünsche zu dem „runden“ Geburtstag. (Foto: ek).

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

VHS - Nachrichten

Kursangebot

Zweigstelle Gemünden

Leitung: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12,
35329 Gemünden (Felda), 06634 / 8257
Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen oder bei Frau Kömpf erhältlich.

Aktuelles Kursangebot für Herbst 2012

Fit in den Alltag
Sie lernen ein ausgewogenes Training mit Entspannungs- und Bewegungsübungen kennen, die u.a. einen positiven Einfluss auf das Herz-/ Kreislaufsystem, den Halte- und Stützapparat, die Koordination sowie Grob- und Feinmotorik haben.

Mindestteilnehmerzahl:	8 Personen
Kursnummer:	D3221
Donnerstag,	19:45-21:15 Uhr, ab 20.09.2012 (10 Treffen)
Ort:	Kindergarten Siebenstein, Feldastraße 56
Leitung:	Frau Consuelo Peral Ruiz.
Kosten:	57,50 EUR

Wirbelsäulengymnastik
Gehören Sie auch zu den Menschen, denen täglich der Rücken weh tut? Leiden Sie unter Bewegungsmangel oder einseitiger körperlicher Tätigkeit? Dann kommen Sie zu uns in die Wirbelsäulengymnastik. Bei dieser speziellen Gymnastik lernen Sie funktionelle Übungen zur Dehnung und Kräftigung der gesamten Rückenmuskulatur sowie des Beckenbodens kennen. Aber nicht nur die Gymnastik, sondern auch Entspannungsmethoden und Elemente aus der Rückenschule sind wichtige Bestandteile des Kurses. Der Kurs ist keine Therapie. Im Zweifel holen Sie bitte ärztlichen Rat ein. Bitte bringen Sie Sportkleidung, eine Decke oder Matte und rutschfeste Schuhe mit.

Mindestteilnehmerzahl:	8 Personen
Kursnummer:	D 3250
Dienstag,	19:45-21:45 Uhr, ab 25.09.2012 (8 Treffen)
Ort:	DGH Elpenrod, Die Hotte 10
Leitung:	Frau Consuelo Peral Ruiz
Kosten:	61,50 EUR

Fußreflexzonenmassage- Workshop
Eine Druckpunktmassage am Fuß fördert die Selbstheilungskräfte, steigert das Wohlbefinden, regt den Energiefluss des Körpers an und baut Spannungen ab. Über entsprechende Reflexzonen bewirkt die Massage eine vermehrte Durchblutung in eventuell gestörten Körperregionen. Leicht erlernbare Griffe und Techniken sowie eine Übersicht über die Energiezonen am Fuß werden vorgestellt und geübt. Bitte bringen Sie eine Decke, ein Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken sowie Creme oder Öl mit.

Mindestteilnehmerzahl:	6 Personen
Kursnummer:	D3104
Freitag	19:00-21:00 Uhr, 09.11.2012 und
Samstag	10:00-17:00 Uhr, 10.11.2012 (2 Treffen)
Ort:	Gemünden- Elpenrod, Ortenröder Str. 1
Leitung:	Frau Consuelo Peral Ruiz
Kosten:	48,00 EUR
Verbindliche Anmeldung bis:	05.11.2012

Meine homöopathische Hausapotheke
„Ähnliches möge mit Ähnlichem geheilt werden." Dieser Satz des Begründers der klassischen Homöopathie Dr. Samuel Hahnemann, der Arzt, Apotheker und Chemiker war, beschreibt das Grundprinzip der Homöopathie und erklärt auch den Unterschied zur Schulmedizin. Die Homöopathie bedient sich einer 200jährigen Erfahrung im Umgang mit Arzneien, deren Wechselwirkung und Problematik. Die Homöopathie ist für alle diejenigen gedacht, die eine natürliche Zusatz- und Alternativbehandlung ihrer Krankheit ohne schädliche Nebenwirkungen wünschen. Sie ist auch zur schonenden Behandlung von Kindern geeignet. In diesem Kurs soll die Wirkungsweise der Homöopathie vorgestellt werden. Die wichtigsten Mittel, die in einer Hausapotheke sein sollten, werden ebenfalls vorgestellt und besprochen.

Mindestteilnehmerzahl:	6 Personen
Kursnummer:	D 3402
Samstag,	10:00-15:00 Uhr, den 24.11.2012 (1 Treffen)
Ort:	Gemünden- Elpenrod, Ortenröder Straße 1
Leitung:	Frau Consuelo Peral Ruiz
Kosten:	25,60 EUR
Verbindliche Anmeldung bis:	19.11.2012

Autogenes Training- Entspannung beginnt im Kopf
In der heutigen Zeit wird es immer wichtiger, aktiv etwas für seine eigene Gesundheit zu tun. Durch die Grundformeln des Autogenen Trainings gelingt es uns, unter fachlicher Anleitung, uns selbstständig in den entspannenden Alpha- Zustand zu bringen und somit Körper, Geist und Seele positiv zu beeinflussen. Nach einigem Training ist es möglich, in kurzer Zeit tiefe Entspannung zu erfahren.
Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, eine Matte, eine Decke, ein kleines Kissen und warme Socken mit.

Mindestteilnehmerzahl:	6 Personen
Kursnummer:	D3117
Donnerstag,	18:00-19:30 Uhr, ab 20.09.2012 (10 Treffen)
Ort:	Kindergarten Siebenstein, Feldastraße 56
Leitung:	Frau Sandra Fischbach
Kosten:	76,70 EUR

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Vereine und Verbände

Dorferneuerung Ehringshausen/ Rülfenrod

AG Nachbarschaftshilfe

BITTE DARAN DENKEN:
Am **30. September 2012** endet die Abgabefrist der Rücklaufzettel, in denen Sie Ihr Interesse oder Ihren Bedarf an der Nachbarschaftshilfe bekunden können! Der Info-Zettel (mit ausfüllbarem Abschnitt) wurde bereits an alle Haushalte verteilt. Zusätzliche Exemplare liegen diese Woche noch beim „Bäcker" in Ehringshausen aus!

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,
wegen des Feiertages am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Ausgabe 40 | Freitag, 28.09.12, bis 8.00 Uhr
Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!

TSV Burg/Nieder-Gemünden

1. Gemündener Apfel- und Erdapfelfest

Der Sportverein und der Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden laden Sie am 07. Oktober ab 11 Uhr herzlich am Sportplatz in Nieder-Gemünden zum 1. Gemündener Apfel- und Erdapfelfest ein.
Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist bestens gesorgt.
Es gibt z. Bsp. Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Kartoffelwurst mit Bratkartoffeln und moch andere Spezialitäten. Außerdem Apfelwaffeln, Kaffee und Kuchen.
Alle Getränke 0,2l kosten 1 Euro.
Sie dürfen sich auf Liedbeiträge von Gesangverein und Sorgenbrecher freuen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen

Wanderung „Rund um Ehringshausen“

Der Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen e.V. lädt alle Mitglieder und Freunde ein zu einer **Herbst-Wanderung „Rund um Ehringshausen**“.
Wir treffen uns **am Mittwoch, dem 3. Oktober 2012** (Feiertag!) **um 10.00 Uhr** in **Ehringshausen** an der **Streuobstwiese am Hainesgarten**. Wir möchten unser langes Straßendorf wandernd umrunden und Ehringshausen dabei aus verschiedenen Perspektiven und reizvollen Blickwinkeln betrachten. Unterwegs besteht für große und kleine Wanderer die Möglichkeit, Quizfragen zu beantworten und sich für einen Gewinn zu qualifizieren. Selbstverständlich wird unterwegs auch gerastet, und es werden Erfrischungsgetränke angeboten. Gegen 13.00 Uhr nehmen wir ein zünftiges warmes Mittagessen ein, wobei Pellkartoffeln wahlweise mit Heringssalat oder mit Kräuterquark, bzw. warme Würstchen gereicht werden. Wenn jemand aus persönlichen Gründen nicht zu einer langen Wanderung in der Lage ist, werden auch Anmeldungen nur zum Essen am Hainesgarten entgegen genommen. (telefonische Anmeldung bitte bei Udo Heinl, Gemünden - Otterbach). Für heiße und kalte Getränke ist auf jeden Fall bestens gesorgt, gute Laune bitte selbst mitbringen!

Herbst-Wanderung

„Rund um Ehringshausen“

wann: Mittwoch, 3. Oktober, 10.00 Uhr
wo: Streuobstwiese am Hainesgarten

Wir möchten unser langes Straßendorf wandernd umrunden und das schöne Ehringshausen dabei aus verschiedenen reizvollen Blickwinkeln betrachten.
Was gibt es sonst noch?
- Erfrischungsgetränke und Müsliriegel an der Pausenstation,
- ein Wanderquiz mit Gewinnmöglichkeit für große und kleine Wanderer,
- ein zünftiges Mittagessen (Pellkartoffeln, Heringssalat, Kräuterquark, warme Würstchen),
- heiße und kalte Getränke, Überraschungsnachtisch.

Wer aus persönlichen Gründen nicht an der Wanderung teilnehmen kann oder möchte, kann sich auch telefonisch bei Udo Heinl (Gemünden - Otterbach) anmelden, um nur das Mittagessen gegen 13.00 Uhr am Hainesgarten einzunehmen.

Wissenswertes

Teilnehmer für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2013 gesucht

EVS 2013

Wo bleibt mein Geld?
Wissen Sie eigentlich, wie viel Geld Ihnen zur Verfügung steht, wofür Sie Ihr Geld im Einzelnen ausgeben und wie viel Ihnen unterm Strich bleibt? Antworten auf diese Fragen erhalten Sie, wenn Sie bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2013 mitmachen.
Für die bundesweit stattfindende Erhebung sucht das Hessische Statistische Landesamt rund 6000 freiwillige Haushalte in Hessen. Die Teilnehmer machen allgemeine Angaben zum Haushalt und dessen Ausstattung mit Computern, Pkw, Mobiltelefonen etc. sowie zu dessen Wohn- und Vermögenverhältnissen. Sie notieren dabei für die Dauer eines Quartals Einnahmen und Ausgaben in einem Haushaltsbuch. Als Anerkennung erhalten die Teilnehmer eine Prämie in Höhe von 70 Euro. Weitere 15 Euro erhalten ausgewählte Haushalte, die einen Monat lang sämtliche Angaben im Detail festhalten. Ganz nebenbei gewinnen Sie einen aktuellen Überblick über ihre Haushaltskasse.
Die Auskünfte der teilnehmenden Haushalte werden streng vertraulich behandelt. Datenschutz und statistische Geheimhaltung sind bei der EVS umfassend gewährleistet, wie bei allen anderen Erhebungen der amtlichen Statistik. Alle Angaben werden ausschließlich in anonymisierter Form für statistische Zwecke ausgewertet.
Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik in Deutschland. Dazu werden im Abstand von fünf Jahren bundesweit rund 75 000 Haushalte befragt. Die Informationen eröffnen einen wertvollen Blick auf die Zusammenhänge zwischen Einnahmen, Ausgaben und Vermögensbildung der privaten Haushalte. Damit sind sie eine wichtige Grundlage u. a. für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung, für die Zusammensetzung des Warenkorbs zur Ermittlung des Verbraucherpreisindex und für die Festlegung der Regelbedarfe in der Sozialgesetzgebung.
Personen, die sich an der EVS beteiligen möchten, können sich mit dem Hessischen Statistischen Landesamt in Verbindung setzen. Informationen zur EVS 2013 finden Sie im Internet unter www.evs2013.de oder auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter www.statistik-hessen.de. Dort stehen jeweils Online-Teilnahmeformulare zur Verfügung.
Weitere Auskünfte erteilt:
Frau Anja Matuschek
Telefon: 0611 3802-200
E-Mail: evs@statistik-hessen.de
Für schriftliche Anfragen:
Hessisches Statistisches Landesamt
Stichwort EVS
65175 Wiesbaden

Diakonie

Diakoniestation Ohm-Felda

Das Team der **Diakoniestation Ohm-Felda** sucht zur Verstärkung **zum nächstmögichen Termin e**ine/n
Krankenschwester/-pfleger
Altenpfleger(in)
50% bis 80% Anstellungsverhältnis,
vorerst befristet für 1 Jahr

Die Diakoniestation Ohm-Felda ist eine ambulante Pflegeeinrichtung, die hilfebedürftige und kranke Menschen in ihrer häuslichen Umgebung unterstützt und versorgt. Zurzeit sind 71 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Diakoniestation Ohm-Felda tätig.
Wir erwarten:
-
Abgeschlossene 3-jährige Ausbildung in der Kranken/-Altenpflege
- Führerschein Klasse 3
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten
- Freundliches und gepflegtes Auftreten
- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche und eine positive Einstellung zum diakonischen Dienst

Wir bieten:
-
Vergütung nach Kirchentarif (KDAVO E 7)
- Kirchliche Zusatzrentenversorgung
- Schulungen und Fortbildungsangebote
- Ein aufgeschlossenes Team

Wir freuen uns auf Sie.
Bewerber/innen werden gebeten, die üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Kopien von Ausbildungsabschlüssen, Urkunden und Zeugnissen) einzureichen an:
Frau Susanne Liebl, geschäftsführende Pflegedienstleitung, Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke/Nieder-Ohmen. Telefon: 06400-90243;
Gerne auch per email unter: liebl@diakoniestation-ohm-felda.de

Hessisches Statistisches Landesamt

Anzeige

Wir suchen
Taxifahrer/-innen
zur Aushilfe auf 400 €-Basis
Personenbeförderungsschein erforderlich

Ohmtal-Taxi

Frankfurter Str. 2 - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633-6433440

Ihre Anzeigen

texten, gestalten, schalten

LINUS WITTICH bietet umfassende Möglichkeiten, Ihre Botschaften wahlweise an den Mann oder die Frau zu bringen. Wenn Sie sich bei *meinWittich* anmelden dann können Sie:

* noch einfacher Anzeigen schalten ohne lästige Dateneingabe.

* einen Suchagenten durch alle Kleinanzeigen auf wittich.de starten, der Ihnen die Ergebnisse nach Hause schickt.

Probieren Sie es doch ganz einfach aus.

Ihr Mitteilungsblatt

lesen & abonnieren

Hier steht, was wirklich interessiert! Lokales. Ihre Gemeindezeitung im Internet.

Das Amtsblatt verpasst? Kein Problem! Hier können Sie aktuell und jederzeit in über 500 Amts- und Mitteilungsblättern von LINUS WITTICH gezielt nach Rubriken, Ortsgemeinden oder Volltext auswählen, lesen und stöbern.

Unsere Mediadaten

auswählen, informieren & kontakten

Führer durch den Mediadaten-dschungel.

Als Marktführer für Mitteilungsblätter produzieren wir immerhin fast 1000 verschiedene Publikationen. Unser Mediadaten-Führer hift Ihnen. Wählen Sie einfach den passenden Markt aus, unsere Datenbank zeigt Ihnen dann, was bei Verlag+Druck LINUS WITTICH alles möglich ist. Zudem können Sie mit unserem bundesweiten Anzeigenverkauf quer durch Deutschland annoncieren. Mediadaten auch als PDF-Download!

www.wittich.de

VERLAG WITTICH

alles online

- *Zeitungen*
  Amts- und Mitteilungsblätter
- *Broschüren*
  schön muss nicht teuer sein
- *Magazine*
  rundum attraktiv
- *Akzidenzdrucke*
  von Visitenkarte bis Plakat
- *Full-Service*
  für gedruckte Medien von A bis Z.

- *wir informieren*
  im Kern über lokales
- *wir werben*
  f. Gewerbe, Privat & Institutionen
- *wir gestalten*
  Anzeigen, Texte & Layout
- *wir organisieren*
  den kompletten Workflow
- *wir beraten*
  rund um die Medienwelt

Wir können noch mehr!

LW Sonderpublikationen

- *Treffpunkt Deutschland*
- *Tours Abenteuermagazin*
- *Motorzeitung*
- *Pferdezeitung*

Über die Blättchen hinaus drucken, vermarkten und verlegen wir weitere regelmäßige Publikationen für besondere Nischenmärkte, z.B. für den Tourismus, Motorenfreunde, Abenteurer und und und...

Wir können noch mehr!

Unsere Publikationen als *interaktive e-books (elektronisches Buch)* demnächst online verfügbar!

Lesen Sie unsere Publikationen einfach online wie in einem Buch. Die realistische Blätterfunktion macht das Lesen der interaktiven e-books zum Erlebnis.
Schalten Sie ***interaktive Anzeigen*** mit *direktem Link* auf Ihre Homepage und erweitern Sie damit Ihren
Kunden- und Werbekreis!

Mehr Information demnächst unter www.wittich.de

Das alles auf
www.wittich.de

CMSweb
Online Redaktion
Sie möchten Texte & Bilder an uns senden?
Kein Problem - online 24h am Tag.
Mit CMSweb von LINUS WITTICH.

Marktführer für lokale Informationen!

Suchen Sie Ruhe und Erholung in Tirol?

Dann kommen Sie ins Haus Huber in Oberperfuß. Wir bieten Ihnen sehr schöne Zimmer mit fließend Kalt- und Warmwasser, Balkon, Dusche, Gästeküche, Aufenthaltsraum, Sonnenterrasse, Gartenhaus und eine Ferienwohnung für 4 Personen mit allem Komfort.
Alles in sehr schöner, ruhiger Lage, 14 km westlich von Innsbruck.
Zimmerpreis inkl. sehr gutem Frühstück nur € 20,-/pro P.
Ferienwohnung nach Vereinbarung.

Veronika Huber, Oberperfuß/Tirol, Wiesgasse 6
Rufen Sie bitte an! Tel./Fax 00 43 / 52 32 / 8 17 77
oder schreiben Sie uns: gaestehaus_huber@aon.at

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Reifen Brod** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Ferienwohnungen STADTHAFEN*Malchow*

Im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte in der Inselstadt Malchow

(Staatlich anerkannter Luftkurort seit 2005)

Tel.: +49/3 99 32/1 67 0 · Fax: +49/3 99 32/1 67 32
www.stadthafen-malchow.com
info@stadthafen-malchow.com

Online-Anzeigen-System

AZ*web*

Bequem Anzeigen online ...
- **gestalten**
- **schalten**

www.wittich.de

VERLAG WITTICH

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Fassadenfarben

von uns

Gut beraten

UV-beständig
hoch wasserabweisend
sehr ergiebig

2,5 l ....9,95 €
5 l .... 16,95 €
10 l .. 29,95 €

KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!

35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

Teppiche • Brücken

Beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Kettenbefristungen von Arbeitsverträgen können rechtsmissbräuchlich sein

Das Bundesarbeitsgericht hatte einen Fall zu entscheiden, in dem das Land seine Mitarbeiterin mit insgesamt 13 befristeten Arbeitsverträgen zwischen 1996 bis 2007 als Justizangestellte beschäftigte. Als Begründung für die Vertretungen waren jeweils Elternzeiten oder Sonderurlaube angegeben worden. Nach Auffassung des BAG sprach nach dem letzten befristen Arbeitsvertrag viel dafür, dass bei dem zuständigen Amtsgericht ein ständiger Vertretungsbedarf an Justizangestellten vorlag. Das Bundesarbeitsgericht hatte zudem den EuGH angerufen, der die Auffassung vertrat, dass die sachlich begründeten Rahmenvereinbarungen und jeweils getroffenen Verlängerungen grundsätzlich noch keinen Missbrauch von Kettenbefristungen indizieren. Zu berücksichtigen sind aber die Umstände des Einzelfalles. Hierbei sind die Anzahl und die Dauer der mit dem Arbeitgeber geschlossenen aufeinanderfolgenden Arbeitsverträge zugrunde zu legen sowie die Gesamtumstände des Einzelfalles. Im vorliegenden Fall wurde die Sache zur erneuten Verhandlung und Entscheidung an das Landesarbeitsgericht zurück verwiesen.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

– Anzeige –

„Zauber der Travestie“

Das Original kommt am 11.11.2012 auch nach Marburg.

Hier kommt die schrillste Nacht des Jahres!
Die Gala-Revue voller Knalleffekte, Witz und Dynamik!

Herzlich willkommen bei „Zauber der Travestie“!
Die schräg-schrille, andere Show mit namhaften Künstlern aus den bekanntesten Revue-Theatern Deutschlands kommt mit einem Programm der Extraklasse und nimmt Angriff auf die Lachmuskeln. Tauchen Sie ein in die Welt der Travestie und erleben Sie unsere Stars und Sternchen in einer witzigen, temporeichen Revue. Reisen Sie mit uns in die bunte schillernde Welt zwischen Schein und Sein. Glitzernde Roben, Pailletten und Strass, Perücken und bunter Federschmuck, ausgefeiltes Make-up - Zauber der Travestie ist ein Garant für beste Unterhaltung!

Die Herren/Damen verleihen Ihrer Fantasie Flügel. Illusionen und Erotik, Tanz und Live-Gesang, Parodie und Plauderei, charmant und niveauvoll präsentiert, so lautet das Erfolgskonzept, mit dem die Revue seit mehr als 15 Jahren ihr Publikum begeistert.

„Waren das wirklich alles Männer?“

Diese Frage hört man am Ende immer wieder.
Und hier die Antwort: ?!?

Haben Sie etwas anderes erwartet? Ein kleines Geheimnis wird immer bleiben und somit auch Sie neugierig stimmen.

Die Künstler bemühen sich die Conférénce immer gezielt über der Gürtellinie zu lassen. Sehen Sie es ihnen jedoch nach, wenn es einmal nicht so gewesen sein sollte, denn unsere „Jungs“ sind doch auch nur Frauen…

Mal deftig, mal mit Herz, mal ladylike oder görenhaft – die Künstlergruppe versteht es mustergültig ihr Publikum in Spannung und bei Laune zu halten. Verwegen, frech-frivol, augenzwinkernd, und allemal munter und frisch, so das Urteil der bisherigen Besucher.

Und das Ganze „verpackt“ in eine Vielfalt von farbenprächtigen Kostümen.

Mit Witz und Charme werden Sie unsere Entertainer **Marcel Bijou** und **Joy Peters** perfekt unterhalten. Dazu gesellen sich **Vicky Brown und Megy B.** Aber auch unser Publikumsliebling **Frl. Luise**, die ewig suchende Jungfrau aus Hannover, wird Sie mit Situationskomik begeistern.

Werden die Paradiesvögel am Ende doch noch ihr wahres Gesicht zeigen? Fordern Sie sie heraus, denn ICH BIN – WAS ICH BIN! Mann´s genug eine Frau zu sein!

Allen Gästen und vor allem den Herren schon jetzt viel Vergnügen und TOI TOI TOI !!!

11.11.2012 – Stadthalle Marburg

Einlass: 16.00 Uhr – Beginn: 17.00 Uhr

Die besten Plätze im Vorverkauf sichern! Tickets im Internet und an allen bekannten CTS - Vorverkaufsstellen

Platzwahl & Tickets online unter: www.tickets-travestie.de

Tickets per Post:	Tel. 0341 – 35 05 86 86
AD-TICKETS:	Tel. 0180-5040300
Oberhessische Presse:	Tel. 06421- 4090
Music Attack:	Tel. 06421- 988560
Marburg Tourismus:	Tel. 06421- 99120
Musikhaus am Biegen:	Tel. 06421- 63703
Theaterkasse Marburg:	Tel. 06421- 25608

Baumpflege Koch

-Baumpflege und Baumsanierung-

Spezialbetrieb für Baumpflege/Fällungen
Baumkontrolle und Kronensicherungen
Sonnenstraße 8 · 35329 Gemünden · Tel.: 06634 1239

MOTORSÄGENLEHRGANG FÜR BRENNHOLZSELBSTWERBER

Grundmodul „Aufarbeiten von liegendem Holz"

An folgenden Terminen finden wieder Motorsägenlehrgänge für Brennholzselbstwerber statt.

1. Termin
Freitag, 28.09.2012, Beginn 16.00 Uhr – Theorie –
Samstag, 29.09.2012 – Praktische Übungen im Wald –

2. Termin
Freitag, 12.10.2012, Beginn 16.00 Uhr – Theorie –
Samstag, 13.10.2012 – Praktische Übungen im Wald –

3. Termin
Freitag, 26.10.2012, Beginn 16.00 Uhr – Theorie –
Samstag, 27.10.2012 – Praktische Übungen im Wald –

Für den praktischen Teil des Lehrganges sind persönliche Schutzausrüstung und die eigene Motorsäge mitzubringen.
Nach Absolvierung erhält jeder Teilnehmer einen Lehrgangsnachweis, mit dem Sie liegendes Holz aufarbeiten können.
Die Kosten für diesen Lehrgang betragen 116,- € inklusive MwSt.
Für die Durchführung des Motorsägenlehrganges zu den jeweiligen Terminen ist eine Anzahl von mindestens 5-6 Personen erforderlich (Mindestteilnehmerzahl).

Anmeldungen für die o. g. Termine werden entgegengenommen von:
Baumpflege Koch, Tel. 06634 1239 / Handy 0173 3025475

TEAMZUWACHS !!!

Vicky Nix freut sich in ihrem Team eine neue Mitarbeiterin begrüßen zu dürfen.
Petra Fischer, aus Homberg (Ohm), wird das Team ab dem 01.10.2012 verstärken.
Dadurch sind wir jetzt noch flexibler in der Terminvergabe und können unsere Kunden noch individueller beraten und betreuen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

FRISEUR
VICKY**NIX**
SCHNITT | FORM | FARBE

OHMSTRASSE 13 · 35315 HOMBERG
TEL. 06633 - 911 0 911

Vogel
Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Und wann werben Sie?

Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:

Tel. 0 66 43-96 27-0

Und wieder ist es fünf vor zwölf!

Bitte denken Sie rechtzeitig an Ihre Anzeige!

VERLAG WITTICH

Anzeigenschluss:
Montag
7⁰⁰ Uhr

Anzeigenannahme:
0 66 43 / 96 27 - 0

Bei Feiertagen oder Korrekturabzügen ist der Anzeigenschluss um einen Werktag vorgezogen!

Herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer

goldenen Hochzeit

sagen wir unseren Kindern, Enkelkindern, Verwandten, Nachbarn, Freunde, Bekannten und Vereinen.
Besonderen Dank an Pfarrer Kemmerer und dem Chor für die feierliche Andacht.

Maximilian und Edda Moser

Büßfeld, im September 2012

Abonnement

für nur 7,25 € im Quartal

Das Abonnement kostet inclusive der wöchentlichen Zustellung nur 7,25 € im Quartal. Sollten Sie den Coupon ausgefüllt an unseren Verlag geschickt haben und sich dennoch entschließen, das Blatt nicht abonnieren zu wollen, so können Sie innerhalb von 10 Tagen nach Ihrer Bestellung diese schriftlich beim Verlag + Druck Linus Wittich KG in 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, widerrufen. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

Bitte geben Sie Ihren Bestellschein bei Ihrem örtlichen Zusteller ab oder senden ihn direkt an:

Verlag + Druck Linus Wittich KG • Industriestr. 9 - 11 • 36358 Herbstein

Bestellschein für die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote«

Hiermit bestelle ich die Wochenzeitung »Ohmtal-Bote« zum Bezugspreis von 7,25 € im Quartal inkl. Zustellung und MwSt.

Name, Vorname

Postleitzahl, Wohnort (Ortsteil), Straße, Hausnummer

Ort, Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Mit meiner 2. Unterschrift bestätige ich, dass ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen bei der Bestelladresse widerrufen kann. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Meisterhaft auto reparatur
D&B Berben GmbH
- Kfz-Lackierung
- Kfz-Unfallinstandsetzung
- Kfz-Reparatur

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

hairstyling homeservice
Andrea Di Prima
Ihre mobile Friseurmeisterin
Tel. 06634-88 18
Handy 0157-71738836

Speisekartoffeln

Ab sofort: Einkellerungskartoffeln in: 5 kg, 2,5 kg, 25 kg!
Pellkartoffeln in 5 kg abgepackt, Lieferservice möglich
35315 Homberg-Ohm, Goethestrasse.24
Tel:0151-21754731 Inh: Roman Käss

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma **Krag Hausbau GmbH, Gladenbach,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert
Die Nr. 1 am Berg
SCHEUER
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- TÜV und Abgasuntersuchungen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service
Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

– Anzeige –

Die Ökokiste Boßhammersch-Hof

Bio für die ländliche Region

Der Boßhammersch-Hof ist als Liefervertrieb biologischer Lebensmittel ein Aktiv-Partner des Demeter- und Mitglied des deutschlandweiten Ökokisten-Verbandes. Seit über 15 Jahren ist er am heimischen Markt etabliert. Die gehandelten Produkte stammen zu 100 Prozent aus kontrolliert ökologischen Anbau. Das System der In-Home-Lieferung profitiert vom Tempo des Alltags. Die Bestellung per Internetshop, Telefon und Mail ist einfach und ermöglicht den Einkauf jederzeit und, dank mobiler Netzwerke, von zu Hause und überall - passend für „Spätheimkehrer, Stubenhocker und Sonntags-Einkäufer".

Vertrauen durch Treue – die Handelsbeziehungen der Ökokiste Boßhammersch-Hof

Die Ökokiste Boßhammersch-Hof pflegt eine enge Verbindung zu den ökologisch wirtschaftenden Landwirten der Region und zu seinen Vertriebspartnern des Naturkosthandels. Von dieser Treue profitieren alle Marktteilnehmer. Der Vorzug regionaler Ware fördert die bäuerlichen Betriebe und entlastet sie von der zeitintensiven Selbstvermarktung. Unsere regionalen Partner liefern hochwertiges Bio in Demeter-Qualität und weiterer Anbauverbände. Die gewachsene Verbindung zum Naturkosthandel ermöglicht zudem ein garantiertes 100 % Bio-Angebot über die Grenzen hinaus. So vertraut der Boßhammersch-Hof gerade in der ausländischen Ware den Auditoren der Partnervertriebe. Der Ökokiste Boßhammersch-Hof ermöglichen diese langjährigen Beziehungen mit gutem Gewissen transparente Produktwege zu garantieren.

demeter Partner
Lust auf Vitamine?
Lust am Leben!
Ökokiste Boßhammersch Hof
über 15 Jahre Erfahrung in Bio und Service:
• regionale Verbandsware
• transparente Produktwege
• DE-ÖKO-037

Schnupperaktion
Bioqualität 6 Wochen unverbindlich testen.
Einfach anrufen! 06422/8976-0
www.bosshammersch-hof.de
regional | ökologisch | frei Haus